



PHARMATECHNIK

Die neue Welt der Apotheke

IXOS^{PT}

Version 2016.9

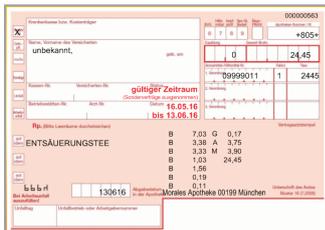
Versionsbeschreibung

Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin,
sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Für die Rezeptbedruckung mit Rezepturen können Sie Ihr System nun so konfigurieren, dass die Rezeptureinzelbestandteile in mehreren Spalten aufgedruckt statt kumuliert werden. Außerdem wird die Mehrwertsteuer nun immer mit ausgewiesen.



Um die Auswertung Rezeptabrechnung (ARZ) besser mit der Aufstellung von Ihrem Rezeptabrechnungszentrum vergleichbar zu gestalten, werden die Vorgänge nun nach Abgabedatum sortiert.

Insbesondere im Kontext der Erstellung umsatzsteuerfreier Rechnungen aus sonstigen Gründen können Sie Ihr System so konfigurieren, dass auch bei der Erstellung von Sofortrechnungen die Eingabe einer verpflichtend einzugebenden Anfangs- und Endbeschreibung ermöglicht wird.

An die Erledigung von Notes-Aufgaben können Sie sich später noch einmal erinnern lassen. In Artikelteffertlisten werden nun die Artikel der Substitutionsausschlussliste mit speziellen Icons gekennzeichnet.

Bei Barverkäufen in der Faktura, für Kostenvoranschläge und Angebote haben Sie nun die Möglichkeit zur Eingabe eines positionsbezogenen Freitextes zum Aufdruck auf dem Lieferschein (DIN A4), der Rechnung, dem Kostenvoranschlag bzw. dem Angebot.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie den **Online-Support** unter **www.pharmatechnik.de/online-support** und direkt aus **IXOS** über das Icon  in der Titelleiste von Hauptfenstern und aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen
Ihr **IXOS** Team

Inhalt

1 Kasse	5
1.1 Erfassen der Packungsinformationen erleichtert	5
1.2 Rezepturdruck mit mehreren Spalten pro Rezeptur und MwSt.	7
1.3 Übernahme einer Levomethadon-Substitutionstherapie an die Kasse	9
2 Faktura	11
2.1 Sofortrechnung: Anfangs- und Endbeschreibung eingeben und ausdrucken	11
2.2 Freitext bei Barverkauf positionsbezogen erfassen und ausdrucken	12
3 A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank	14
3.1 Anpassung der Berechnungsreihenfolge bei Abrechnung nach §302 SGB V ab 01.07.2016	14
4 Artikelverwaltung	16
4.1 Neue, geänderte und entfernte Sonderkennzeichen	16
4.2 Kennzeichnung von Artikeln der Substitutionsausschlussliste	17
5 Sortimentssteuerung	20
5.1 Funktionsänderung beim manuellen Abschließen einer Lagerumstellung	20
5.2 Vorsicht beim Abbrechen und Abschließen einer Umstellung!	20
5.3 Signalisierung eines genauer zu prüfenden Austauschs	21
5.4 Vergleichsartikelsuche ermöglicht	22
5.5 Setzen von Artikelkennzeichen aufgrund der Sortimentssteuerung wird gekenn- zeichnet	23
5.6 Bestellmengenoptimierung nach Statistikübertrag zeigt berücksichtigte Daten der Quellartikel	25
5.7 Bearbeiten von Rückmeldungen im Kontext der Sortimentssteuerung	25
6 Kommissioniersystem	29
6.1 Parallelbetrieb eines manuellen und eines maschinellen Kommissioniersystems ..	29
7 Kontakte	33
7.1 Kontaktklassifikation aus den Kontaktdetails anlegen	33
7.2 Drucken der Einwilligungserklärung optimiert	33
7.3 Einstellen von Unteraufträgen bei Filial- und Partnerapotheken nicht möglich	35
7.4 Neue MSV3-Dienstleister hinzugekommen	35
8 Reports	36
8.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung	36
9 Auswertungen	39
9.1 Darstellung der Auswertung Rezeptabrechnung (ARZ) optimiert	39
10 Notes	40
10.1 Heutige Aufgaben - Später erinnern lassen	40
10.2 Nachrichtentypen konfigurieren	40
10.3 Nachrichten an gesamte Apotheke im Ordner 'Persönlich'	42
10.4 Persönlich adressierte Nachrichten in weißer Schrift auf farbiger Menüleiste	42
11 Dokumentationsverwaltung	43
11.1 Prüfung und Verlust in der BtM-Dokumentation festhalten	43
12 Rezept.connect	45
12.1 Detailansicht mehrerer Rezeptbilder	45
13 Sonstiges	46

13.1 Drucken aus der Retax-Verwaltung	46
13.2 Verblisterung mit Fremdsystem nicht mehr lizenzpflichtig	46
13.3 Statusanzeige in Detailangaben zum Fakturaauftrag optimiert	47
14 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	48
14.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295	48
14.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support	48
14.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	48

1 Kasse

1.1 Erfassen der Packungsinformationen erleichtert

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Erfassen der Packungsinformationen

Neu/geändert:

Beim Erfassen eines Artikels an der Kasse in der Faktura ist es insbesondere beim Warenaustausch zwischen Apotheken und mit dem Großhandel gesetzlich vorgeschrieben, dass die Chargeninformation und das Verfalldatum der abgegebenen Packungen dokumentiert wird. Damit Sie einen schnellen Zugang zum entsprechenden Fenster haben, wurde sowohl an der Kasse als auch in der Faktura die Funktion **Packungsinfo - F11** eingeführt. Bisher war dies bereits per Kontextmenü **Packungsinformationen** möglich.

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Einzel	Gesamt
1		VAGIFLOR VAGINALZ	VSU	12St	1		24,22	24,22	24,22
		SINUPRET DRAGEES	UTA	50St	1	1	12,40	12,40	12,40
		ASS 500 1A PHARMA	TAB	20St	1	1	2,00	2,00	2,00

Acetylsalicylsaeure:
Als Analgetikum/Antipyretikum: ED: 500–1000 mg, TD: falls erforderlich bis 3000 mg
Zur Thrombozytenaggregationshemmung: 30–
Anbieter: 1 A Pharma Gmb PZN: 06432775
Normpackung: kA Rohertrag: 0,68 €

Beispiel: Erfassfenster an der Kasse

Beispiel: Erfassfenster in der Faktura



In der Faktura wurde in diesem Zusammenhang die Funktionstastenbelegung mit 'Kunde - F10' entfernt, da ein Kundenwechsel auch sehr einfach über den Kunde-Button im Kopfbereich vorgenommen werden kann. Statt dessen wurde die Funktion 'Rabatt - F11' nach **Rabatt - F10** verschoben. Dies ist nun der gleiche Funktionsbutton wie an der Kasse, womit die Bedienung vereinheitlicht und vereinfacht wurde.

Nach Auswahl der Funktion **Packungsinformation - F11** öffnet sich das bereits bekannte Fenster **Packungsinformationen je Artikel erfassen**, in welchem Sie die geforderten Eingaben vornehmen. Hier ist nun der Fokus direkt im Feld **Charge**, so dass Sie diese direkt eingeben können.

1.2 Rezepturdruck mit mehreren Spalten pro Rezeptur und MwSt.

Modul: Kasse, Faktura, Rezepturen

Anwendungsfall: Rezeptdruck mit Rezepturbestandteilen

Neu/geändert:

Die Mehrwertsteuer wird beim Aufdruck einer Rezepturtaxation nun immer mit ausgewiesen. Damit können in den maximal 7 Zeilen nun maximal 5 Einzelbestandteile, die Mehrwertsteuer und die Bruttosumme aufgedruckt werden.

Wenn eine Rezeptur aus mehr Bestandteilen besteht, als auf die Verordnung aufgedruckt werden können, wurde die Taxation der nicht mehr druckbaren Einzelbestandteile bisher kumuliert ausgewiesen.

Nun können Sie entscheiden, ob die Taxation einer Rezeptur mit mehr als 7 Zeilen vollständig oder kumuliert aufgedruckt werden soll. Nutzen Sie dazu den Konfigurationsparameter **Rezepturbestandteile zusammenfassen:**

- Wenn der Konfigurationsparameter aktiviert ist (Standard), wird pro Rezeptur ab der 8. Zeile kumuliert. Dies ist das bisher gewohnte Verhalten.
- Wenn der Konfigurationsparameter nicht aktiviert ist, werden ab der 8. Zeile einer Rezeptur weitere Spalten angefügt.

Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen zum Verkauf, **Kasse**, Gültigkeitsbereich Systemparameter, auf der Seite **Rezeptdruck**.

Für den Druck von Rezepturbestandteilen sind auf einem Rezept bis zu 4 Spalten vorgesehen, d.h. pro Rezept können die Einzelbestandteile für bis zu 4 Rezepturen gedruckt werden. Beim Aufdruck von 5 Verordnungszeilen (4 Rezepturen + Gebühr) werden die Rezepturbestandteile automatisch nach links verschoben.

The screenshot shows a pharmacy receipt with the following details:

- Header:** Krankenkasse bzw. Kostenträger: unbekannt, geb. am: 16.05.16, gültiger Zeitraum bis 13.06.16.
- Insurance Info:** Kassen-Nr., Versicherten-Nr., Betriebsstätten-Nr., Arzt-Nr.
- Pharmacy Info:** Abgabedatum: 130616, Morales Apotheke 00199 München.
- Item List:**

B	16,63
G	0,17
A	3,75
M	3,90
	24,45
- Taxation Table:**

Zustellung	Steuers-Betrag		
0	24,45		
Abrechnung	Faktor	Steu	
1. Verordnung	09999011	1	2445
2. Verordnung			
3. Verordnung			

Beispiel: Rezeptdruckvorschau mit kumulierten Einzelbestandteilen

Krankenkasse bzw. Kostenträger: 000000563
 Name, Vorname des Versicherten: unbekannt, geb. am: 07.08.99
 Kassens-Nr.: 105505001, Versicherter-Nr.: gültiger Zeitraum (Sonderverträge ausgenommen) Datum: 16.05.16 bis 13.06.16
 Rp. (Bitte Leertäume durchstrichen):
 B 7,03 G 0,17
 B 3,38 A 3,75
 B 3,33 M 3,90
 B 1,03 24,45
 B 1,56
 B 0,19
 B 0,11
 Bei Arbeitsunfall auszufüllen: 130616 Abgabedatum in der Apotheke: Morales Apotheke 00199 München
 Unterschrift des Arztes: Muster 16 (7.2006)

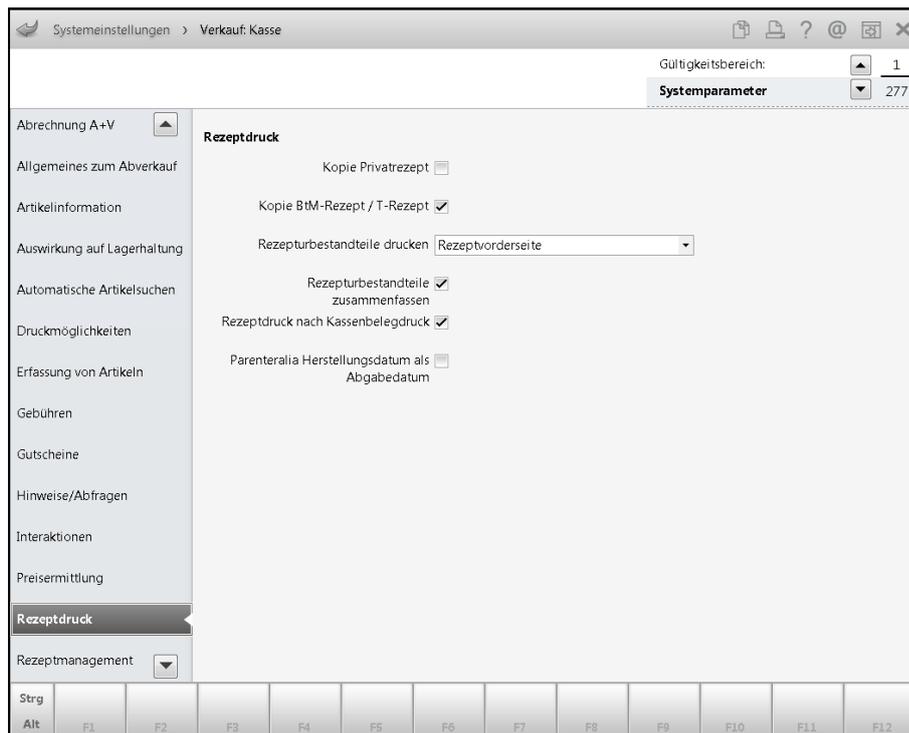
Beispiel: Rezeptdruckvorschau mit allen Einzelbestandteilen

Krankenkasse bzw. Kostenträger: 001670396
 Name, Vorname des Versicherten: unbekannt, geb. am: 15.08.99
 Kassens-Nr.: 105505001, Versicherter-Nr.: gültiger Zeitraum (Sonderverträge ausgenommen) Datum: 03.05.16 bis 31.05.16
 Rp. (Bitte Leertäume durchstrichen):
 B 1,29 B 0,10 B 2,38 B 23,69
 AA Aknelösung ohne Oef 2,43 B 8,68
 B 0,04 G 0,32 G 1,54 G 0,40
 AA Ery in Linq 2,50 A 5,00 A 5,00 A 5,00
 AA Triam in Basis 0,46 M 2,68 M 2,16 M 7,18
 AA Triam in Linq 0,07 16,78 13,51 44,95
 Bei Arbeitsunfall auszufüllen: 310516 Abgabedatum in der Apotheke: Berg Apotheke 25980 Sylt
 Unterschrift des Arztes: Muster 16 (7.2006)

Beispiel: Rezeptdruckvorschau mit Einzelbestandteilen und 5 Rezeptpositionen

Falls für den Rezepturdruck mehr als 4 Spalten nötig wären, wird eine Hinweismeldung mit folgendem Text angezeigt:
 'Die Anzahl der Rezepturbestandteile ist größer als der verfügbare Platz auf dem Rezept. Ein Druck der Rezepturtaxation ist somit nicht möglich, ergänzen Sie diese bei Bedarf manuell.'

Falls der Konfigurationsparameter **Rezepturbestandteile drucken** auf **Nein** konfiguriert ist, hat der oben beschriebene Konfigurationsparameter **Rezepturbestandteile zusammenfassen** keine Wirkung.



Auswirkungen auf den Aufdruck von **Parenteralia-Rezepturen**:

Wenn eine Parenteralia-Rezeptur aus mehreren Herstellungen besteht, wird pro Herstellung für den Aufdruck der Einzelbestandteile eine Spalte verwendet.

Die Bruttosumme und die MwSt. wird nur für die gesamte Parenteralia Rezeptur ausgewiesen. Dies entspricht der Anzeige im Modul **Parenteraliarezepturen**.



Eine Herstellung wird nur gedruckt, wenn sie komplett gedruckt werden kann.

Die Bruttosumme wird nach wie vor rechts oben im Rezept aufgedruckt, nicht unterhalb der Einzelbestandteile.

Auswirkungen auf den Aufdruck von **Rezepturen**:

Bei der Rezeptbedruckung für mehrere Rezepturen können bis zu 4 Spalten verwendet werden. Beispielsweise könnte eine Rezeptur mit mehr als 7 Bestandteilen in 2 Spalten gedruckt werden und 2 weitere Rezepturen mit nur 4 Bestandteilen in die verbleibenden 2 Spalten. Wenn jedoch die Einzelbestandteile der einzelnen Rezepturen nicht vollständig aufgedruckt werden können, da die Spalten nicht ausreichen, wird die Rezeptur nicht aufgedruckt.



Eine Rezeptur wird nur gedruckt, wenn sie komplett gedruckt werden kann.

1.3 Übernahme einer Levomethadon-Substitutionstherapie an die Kasse

Anwendung: Rezepturen, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Übernahme einer Levomethadon-Substitutionstherapie an die Kasse

Neu/geändert:

Die Benennung der Substitutionstherapie mit Levomethadon wurde an der Kasse angepasst. Bisher wurde diese Substitutionstherapie noch mit L-Polamidon ausgewiesen.

Zur Erinnerung: Wenn Sie eine Substitutionstherapie taxieren und an die Kasse übernehmen möchten, wählen Sie an der Kasse zunächst den Button **Sonderposition** (oder **Sonderpositionen - Strg+F6**) und selektieren die **Rezepturen**. In der Rezepturenübersicht wählen Sie **Subst.-Therapie - F6** und selektieren **Levomethadon**. Danach taxieren Sie die Rezeptur durch Eingabe der **Tagesdosis** usw. und übernehmen diese mit **OK - F12** an die Kasse.

Hier wird nun der geänderte Name gezeigt.

The screenshot shows a software window titled 'Kasse' (Cashier). At the top, there is a summary bar with the following values: Normal 0,00 €, Rezept 3,24 €, Privat 0,00 €, grünes Rp. 0,00 €, and Total 3,24 €. Below this, there are buttons for 'Kunde', 'Status' (set to 'Status 1 - Zupfl./MKpfl.'), 'IK', and 'Arzt'. The main part of the window is a table with the following data:

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Gesamt
		Levomethadon-Subst.		1st	1	1	3,24	3,24
		BtM-Gebühr				1	0,26	0,00

2 Faktura

2.1 Sofortrechnung: Anfangs- und Endbeschreibung eingeben und ausdrucken

Modul: Faktura

Anwendungsfall: Sofortrechnung ausdrucken

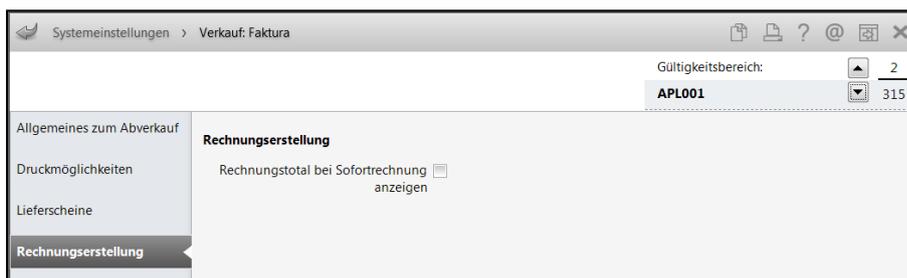
Neu/geändert:

Insbesondere im Kontext der Erstellung umsatzsteuerfreier Rechnungen aus sonstigen Gründen, welche wir Ihnen mit der letzten IXOS-Version vorstellten, ist es wichtig, eine konkrete Begründung der Steuerfreiheit auf die Rechnung zu drucken.

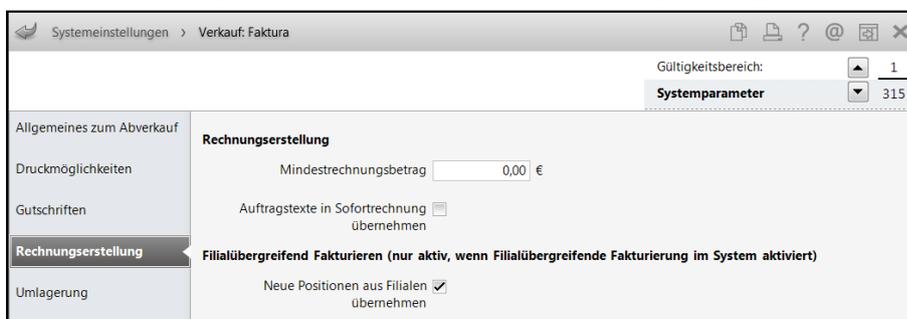
Zur Erinnerung: Da eine solche Begründung nicht automatisch von IXOS aufgedruckt wird, nutzen Sie dazu die Möglichkeit zum Ausdruck der Endbeschreibung, welche Sie aus dem Rechnungs-Total öffnen.

Zur Unterstützung des oben beschriebenen Anwendungsfalls können Sie das Rechnungs-Total nun auch beim Erstellen von Sofortrechnungen (nach dem Erfassen der Artikel an der Kasse mit **Sofort-Rechnung - Strg+F10**) öffnen.

Aktivieren Sie dazu den Konfigurationsparameter **Rechnungstotal bei Sofortrechnung anzeigen**. Sie finden diesen in den Systemeinstellungen der **Faktura**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz', auf der Seite **Rechnungserstellung**. Standardmäßig ist dieser deaktiviert, d.h. das Rechnungs-Total wird beim Erstellen einer Sofortrechnung nicht geöffnet.



Um die Endbeschreibung (und auch die Anfangsbeschreibung) auch auf die Sofortrechnungen zu drucken, aktivieren Sie den systemweit gültigen Konfigurationsparameter **Auftragstexte in Sofortrechnung übernehmen**. Sie finden diesen in den Systemeinstellungen der **Faktura**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Rechnungserstellung**. Standardmäßig ist dieser deaktiviert, d.h. die Anfangs- und Endbeschreibung werden nicht auf Sofortrechnungen aufgedruckt.



2.2 Freitext bei Barverkauf positionsbezogen erfassen und ausdrucken

Modul: Faktura, Kasse, Kostenvoranschlag

Anwendungsfall: Barverkauf durchführen

Neu/geändert:

In einem Normalverkaufs-Subtotal können Sie wie bisher auch Barverkäufe (ohne direkten Artikelbezug) durchführen, indem Sie im Artikelfeld einfach den Barpreis erfassen. Nach Bestätigung des Betrags öffnet sich nun das Fenster **Barverkaufsposition erfassen**. Wie bisher geben Sie hier den Mehrwertsteuersatz sowie ggf. einen geänderten Barpreis (Brutto oder Netto) vor.

Neu ist nun, dass Sie die Bezeichnung der Verkaufsposition ändern können und - nur bei Faktura-Verkäufen, Kostenvoranschlägen und Angeboten - einen Freitext zur Bedruckung auf dem Lieferschein (DIN A4), der Rechnung, dem Kostenvoranschlag bzw. dem Angebot eingeben können.

Der Barverkauf wird in das Subtotal übernommen. Bei Faktura-Verkäufen weist der Tooltip zum Info-Icon den Freitext aus.

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Einzel	Gesamt
25,00		Barverkauf - Muster					25,00	25,00	25,00

Beispiel: Barverkaufsposition in einem Faktura-Verkauf

Auf dem Lieferschein (DIN A4) und der Rechnung werden die Angaben jeweils aufgedruckt:

Lieferschein									
Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Kz	VK/ZuMehr	Rabatt	Kundenpreis	Gesamt
1	Barverkauf - Muster Mustertext zum Barverkauf					25,00 €		25,00 €	25,00 €
Wert der Lieferung (Brutto)									25,00 €

Rechnung									
Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Lieferdatum	Kz	VK/ZuMehr	Rabatt	Kundenpreis	Gesamt
Lieferschein Nr. 211 vom 15.06.2016									25,00 €
1	Barverkauf - Muster Musterext zum Barverkauf			15.06.2016		25,00 €		25,00 €	25,00 €
Netto							Nettosumme		21,01 €
Teilsummen 19%		21,01 €				Mehrwertsteuer 19%		3,99 €	
Teilsummen 7%**		0,00 €							
Teilsummen 0%** inkl. Zuzahlungen		0,00 €							
							Bruttosumme		25,00 €
Für Zuzahlungen in Höhe von 0,00 € wird keine MwSt. ausgewiesen									
Rechnung zahlbar innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug.									

Auch bei Kostenvoranschlägen und Angeboten mit Barverkauf wird diese Vorgehensweise unterstützt und der Freitext jeweils aufgedruckt. Mit Übernahme in die Faktura bleibt dieser erhalten.

Kostenvoranschlag								
Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Hilfsmittelnr.	Einzelpreis	Abrechnungspreis	
1	Barverkauf - Kostenvor Musterext - Kostenvoranschlag					33,00 €	33,00 €	
Netto						Nettosumme		27,73 €
Teilsumme 19%		27,73 €				Mehrwertsteuer 19%		5,27 €
						Bruttosumme		33,00 €
Kostenvoranschlag gültig bis:							15.07.2016	
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content;"> Rezeptkopie einfügen </div>								

3 A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

3.1 Anpassung der Berechnungsreihenfolge bei Abrechnung nach §302 SGB V ab 01.07.2016

Modul: A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

Anwendungsfall: A+V-Preisermittlung

Neu/geändert:

Die Technische Anlage nach § 302 Abs. 2 SGB V über Form und Inhalt des Abrechnungsverfahrens sieht vor, dass der Mehrwertsteuerprozentsatz einer Abrechnungsposition verordnungszeilen- und nicht packungsbezogen berücksichtigt wird. Nach Meldung von ABDATA reklamieren einzelne Krankenkassen in jüngster Zeit vermehrt Rezepte, bei denen nicht nach diesen Vorgaben gerechnet wurde.

Aufgrund dessen wird die bisherige Standard-Reihenfolge bei der Preisberechnung von ABDATA ab dem 01.07.2016 für Artikel mit der Abrechnung nach §302 SGB V wie folgt angepasst:

1. Ausrechnung der Primärformel
2. Multiplikation mit der Anzahl der abgegebenen Packungen
3. Hinzurechnen der Mehrwertsteuer
4. Berücksichtigung des Kassenrabatts

Die Rundung (cent-genau, kaufmännisch) erfolgt jeweils nach den Abschnitten 1., 3. und 4.:

- Ausrechnung der Primärformel (zusätzliche Rundung innerhalb des Formelausdrucks seit 01.04.2016 über RUNDE() möglich)
- Hinzurechnen der Mehrwertsteuer
- Berücksichtigung des Kassenrabattes

Aktuelles Beispiel für die Berechnung von PE HA Visco Viscoelastikum 1 Stk (Rheinland-Pfalz, IK 109528621, PZN 8861629)

Bisher:

$38,91 \text{ €} * 1,3 * 0,935 = 47,295105 \text{ €}$ (47,30 € gerundet)

$47,30 \text{ €} + \text{MWSt} = 56,29 \text{ €}$

Neu:

$38,91 \text{ €} * 1,3 = 50,583 \text{ €}$ (50,58 € gerundet)

$50,58 \text{ €} * 0,935 = 47,2923 \text{ €}$ (47,29 € gerundet)

$47,29 \text{ €} + \text{MWSt} = 56,28 \text{ €}$

Kasse > A+V Hilfsmittelvertragsdatenbank

Artikelbezeichnung: PE HA VISCO VISCOELASTIKUM FER 1 St
 DAR: 109528621
 Anbieter: ALBOMED GMBH
 Hilfsmittelnr.: Kein Hilfsmittel
 PZN: 08861629
 Lagerort:
 Bestand:

Einzelverordnung

IK Nummer: 109528621 Menge: 1 Durchschnitts-EK: Apo-EK: 38,91
 Verträge anzeigen: Rheinland-Pfalz Eigener EK:

Bezeichnung	gültig ab	Gültigkeitsbereich	I. Bearb.	Zu	Neg	G	K
VIACTIV Krankenkasse, RHP, Arzneilieferv	01.06.2014	länderspezifisch		Z			

Details

Bezeichnung: VIACTIV Krankenkasse, Rheinland-Pfalz, Arzneiliefervertrag
Gültigkeitsbereich: Rheinland-Pfalz
Abrechnungsnummer: PZN
Nutzungsbedingungen: keine Einschränkung
Berechnung: AMPREISV(EK;2)*0,935 ((EK+AMPV_ALT)*0,935)
Gruppen-Nr.: 30.05.07.12
KK-Rabatt: Apothekenrabatt wird nicht gewährt
MwSt.: Bei der Preisbildung ist der volle MwSt.-Satz hinzuzurechnen.

Berechnungsformel: AMPREISV(EK;2)*0,935 ((EK+AMPV) **Abrechnungspreis:** 56,28

Strg Alt F1 F2 F3 Nicht beigetreten F4 Beigetreten F5 Menge F6 Erläuterung F7 Alternativen F8 Ablaufdatum F9 Artikel-details F10 OVP-Details anzeigen F11 Übernehmen F12

Die bestehende Berechnung nach §300 SGB V, welche identisch zur bisherigen Berechnung nach §302 SGB V ist, verläuft unverändert wie folgt:

1. Ausrechnung der Primärformel
2. Hinzurechnen der Mehrwertsteuer
3. Berücksichtigung des Kassenrabattes
4. Multiplikation mit Anzahl der Packungen

4 Artikelverwaltung

4.1 Neue, geänderte und entfernte Sonderkennzeichen

Anwendung: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Abrechnung von Leistungen des Medikationsmanagements AOK Nordost

Neu/geändert:

Auf Wunsch des Apothekerverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde das Sonderkennzeichen **06460553** für die Abrechnung der Leistung der Apotheke gegenüber der AOK Nordost im Rahmen des regionalen Projekts zum Medikationsmanagement im Raum Greifswald - „Medikationskonsil Greifswald“ in IXOS aufgenommen. Das Projekt startete zum April 2016.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
06460553	Ohne PZN Medikat.-konsil Greifswald (AOK Nordost)	Ohne PZN Medik.-konsil HGW

Ab 1.7.2016 tritt die neue Anlage 5.4 „Vertragspreise – Blutzuckerteststreifen“ im Vertrag mit der AOK Baden-Württemberg und der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) in Kraft. Nähere Einzelheiten erfahren Sie im Vertrag. Hier ist insbesondere die Vereinbarung zur Umstellungsgebühr zu erwähnen, weshalb es neben der bekannten Sonder-PZN **02567596** es eine weitere Sonder-PZN **06460613** geben wird.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
6460613	Ohne PZN Blutzucker TS Umstellung Preisgruppe 3	Ohne PZN Blutz Umstellung3

Das bereits bestehende Sonderkennzeichen **2567596** wurde in diesem Zuge umbenannt, um es deutlicher vom neuen Sonderkennzeichen **6460613** abzugrenzen:

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
2567596	Ohne PZN Blutzucker TS Umstellung Preisgruppe 2	Ohne PZN Blutz Umstellung2

Beim Sonderkennzeichen **2567107** wurde der Name und die Kurzbezeichnung geändert in Ohne PZN Levomethadon Einzeldosen bzw. Ohne PZN Levomethadon. Bisher wurde hier L-Polamidon aufgeführt.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
2567107	Ohne PZN Levomethadon Einzeldosen. Dieses Sonderkennzeichen dient zur Abrechnung von Drogen-Ersatzstoffen für die Substitutionstherapie. Die Preise sind in den Anlagen zur Hilfstaxe zu finden.	Ohne PZN Levo- methadon

Folgende Sonderkennzeichen wurden in IXOS gelöscht, da die Berechnung dieser Pauschalen nun über das Modul **A+V-Hilfsmittelvertragsdatenbank** erfolgt. Hier sehen Sie zudem zusätzliche Informationen zu Genehmigungen, zur Abrechnung usw.

PZN	Name (ggf. mit Beschreibung)	Kurzbezeichnung
2566846	Ohne PZN Enterale Ernährung Monatspauschale Technik Sonderkennzeichen für die AOK Niedersachsen.	Ohne PZN Ent.Ern. MP Techn
2566852	Ohne PZN Enterale Ernährung Monatspauschale Verbandst. Sonderkennzeichen für die AOK Niedersachsen.	Ohne PZN Ent.Ern. MP Verb.
2566906	Ohne PZN Stoma Monatspauschale (AOK Niedersachsen) Dieses Sonderkennzeichen wird für die Abrechnung der Versorgung mit Stomaartikeln mit der AOK in Niedersachsen verwendet und ist in den vereinbarten Fällen aufzudrucken. Es handelt sich hierbei um eine Monatspauschale, über welche die Versorgung des Versicherten mit Stomaartikeln mit der AOK Niedersachsen pauschal abgerechnet wird.	Ohne PZN Sto- mapausch. (NI)
2567099	Ohne PZN Inkontinenz Monatspauschale (AOK Schleswig Holstein) Dieses Sonderkennzeichen wird für die Abrechnung der Versorgung mit Inkontinenzartikeln mit der AOK in Schleswig Holstein verwendet und ist in den vereinbarten Fällen anstatt der tatsächlich abgegebenen Artikel aufzudrucken. Es handelt sich hierbei um eine Monatspauschale, über welche die Versorgung des Versicherten mit Inkontinenzartikeln pauschal abgerechnet wird. Nach Auswahl des Sonderkennzeichens werden Sie gefragt, für welche Anzahl an genehmigten Monaten die Pauschale jetzt abgerechnet werden soll. Geben Sie die abzurechnende Anzahl Monate ein und drücken Sie F12 - OK .	Ohne PZN Inkont. MP AOK (SH)

4.2 Kennzeichnung von Artikeln der Substitutionsausschlussliste

Anwendung: Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Trefferliste mit Artikel der Substitutionsausschlussliste einsehen

Neu/geändert:

Bisher wurden Artikel der Substitutionsausschlussliste nur im Kopfbereich der aut idem-,

Rabattvertrags- und Importsuche mit der   Kennzeichnung versehen.

Da die Substitutionsausschlussliste jedoch demnächst erweitert werden soll und da für Betäubungsmittel auch bedingte Substitutionsausschlüsse diskutiert werden, möchten wir Ihnen auch in Artikeltrefferlisten und in der Artikelvorschlagsliste an der Kasse eine deutliche Kennzeichnung der betreffenden Artikel anbieten.

Die Artikel der Substitutionsausschlussliste werden nun mit dem  Icon bzw. für Artikel, die einer zusätzlichen Überwachung unterliegen, mit dem  Icon gekennzeichnet.

Kasse > Artikelsuche

Artikelbezeichnung: L-THYROX

Filterkriterien: Typ: Alle Artikel /Suche: Standard

1 Standard	2 Anbieter	3 Lagerort	4 Langname	5 Frei	6 Frei	7 Frei	
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Info	EK	VK	Status
L THYROX HEXAL 25	TAB	50St N2			1,57	12,05	
L THYROX HEXAL 25	TAB	100St N3			1,85 *	12,63	+
L THYROX HEXAL 50	TAB	50St N2			1,85 *	12,72	+
L THYROX HEXAL 50	TAB	100St N3			2,81 *	13,51	2
L THYROX HEXAL 75	TAB	50St N2			2,31 *	13,23	+
L THYROX HEXAL 75	TAB	100St N3			3,36 *	14,21	0
L THYROX HEXAL 88	TAB	100St N3			4,00 *	14,91	+
L THYROX HEXAL 100	TAB	50St N2			2,74 *	13,66	+
L THYROX HEXAL 100	TAB	100St N3			4,42 *	15,22	2
L THYROX HEXAL 112	TAB	100St N3			4,67 *	15,52	+
L THYROX HEXAL 125	TAB	50St N2			3,08 *	14,04	+
L THYROX HEXAL 125	TAB	100St N3			4,83 *	15,41	2
L THYROX HEXAL 150	TAB	50St N2			3,40 *	14,34	+
L THYROX HEXAL 150	TAB	100St N3			5,40 *	16,36	+
L THYROX HEXAL 175	TAB	50St N2			3,35	14,23	

Strg Alt F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

So sehen Sie auch in den Vergleichssuchen sowohl die bekannte Kennzeichnung für den Substitutionsausschluss im Kopfbereich als auch die Artikelkennzeichnung in der Trefferliste. 

Kasse > Artikelsuche > Vergleichssuche Rabattvertrag

Artikelbezeichnung: Substitutionsausschluss (Importe möglich) 

Filterkriterien: Typ: Alle Artikel /Suche: Rabattvertrag /gl. Wirkstoffstärke /DAR: gleich /IK: 108310400

Ausgangsartikel: L THYROX HEXAL 25, DAR: TAB, Einheit: 50St, PZN: 00811678, Apo-VK: 12,05, Preisgruppe

1 Standard	2 Anbieter	3 Lagerort	4 Langname	5 Frei	6 Frei	7 Frei		
Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Zu+MK	VK	Status
L THYROX HEXAL 25	TAB	50St N2		00811678	HEXAL AG	5,00	12,05	
Rabattartikel								
kein Treffer gefunden								
Rabattartikel, ohne Indikationen								
kein Treffer gefunden								

Inhaltsstoffe | Dosierung | aut idem-Indikationen | Zusatzinformationen | Sondenapplikation | Preisinformation

L THYROX HEXAL 25 TAB 50St

1 Tabl. enthält:
 Levothyroxin natrium 0,025 mg
 = Levothyroxin 0,024 mg
 (H) Carboxymethylstärke, Natrium Typ A +
 (H) Cellulose, mikrokristalline +
 (H) Magnesiumoxid, schweres +
 (H) Magnesium stearat +
 (H) Mannitol +

Ausgangsartikel ist selektiert.

Strg Alt F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

Beim Erfassen des Artikels im Verkauf wird der Substitutionsausschluss auch in der Artikelvorschlagsliste mit dem  Icon signalisiert.

Kasse											
Normal	0,00 €	Rezept	0,00 €	Privat	0,00 €	grünes Rp.	0,00 €	Total		0,00 €	
Kunde		IK		IK 108310400, AOK Bayern							Mein
Status		Status 1 - ZUpfl./MKpfl.		Arzt							
NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK			Gesamt	
0.00		l-thyrox									
		L THYROX HEXAL 25	TAB	50St	N2	HEXAL AG				12,05	
		L THYROX HEXAL 25	TAB	100St	N3	HEXAL AG	+	0		12,63	
		L THYROX HEXAL 50	TAB	50St	N2	HEXAL AG	+	0		12,72	
		L THYROX HEXAL 50	TAB	100St	N3	HEXAL AG	2	0		13,51	
		L THYROX HEXAL 75	TAB	50St	N2	HEXAL AG	+	0		13,23	
		L THYROX HEXAL 75	TAB	100St	N3	HEXAL AG	0	0		14,21	
		L THYROX HEXAL 88	TAB	100St	N3	HEXAL AG	+	0		14,91	
		L THYROX HEXAL 100	TAB	50St	N2	HEXAL AG	+	0		13,66	

Zur Erinnerung:

Wirkstoffe, die in der Substitutionsausschluss-Liste (auch "aut idem-Liste" genannt) aufgeführt sind, **dürfen** ab 01.04.2014 **nicht mehr ausgetauscht werden**.

Das heißt, Präparate mit diesen Wirkstoffen dürfen nicht aufgrund von Rabattverträgen oder entsprechend aut idem ausgetauscht werden, sofern der abgegebene Artikel nicht das Original oder ein Importartikel zum verordneten Artikel ist. Ein Austausch durch einen Original- oder Importartikel ist erlaubt, da es sich dabei um das Selbe und nicht nur um das Gleiche handelt.

5 Sortimentssteuerung

5.1 Funktionsänderung beim manuellen Abschließen einer Lagerumstellung

Modul: Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Lagerumstellung abschließen

Neu/geändert:

Der Ablauf beim manuellen Abschließen einer Umstellung mit **Umstellung abschließen - Strg+F7** wurde geändert.

Es werden nun für die markierten Artikel alle noch ausstehenden Aktionen sofort ausgeführt. Bisher wurden die noch geplanten Aktionen abgebrochen, aber es wurde nichts rückgängig gemacht.

5.2 Vorsicht beim Abbrechen und Abschließen einer Umstellung!

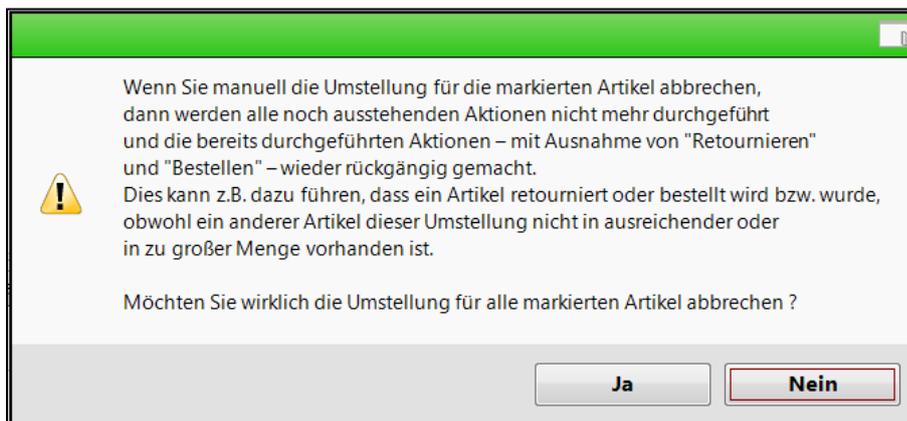
Modul: Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Lagerumstellung abbrechen

Neu/geändert:

Wenn Sie Aktionen zur Umstellung des Lagers gestartet haben, dauert es einige Zeit, bis diese Umstellung abgeschlossen ist. Beispielsweise muss ein auszulistender Artikel erst abverkauft werden, bevor der Lagerstatus automatisch auf 'Negativartikel' gesetzt werden kann.

Ein manuelles Abbrechen der Umstellung mit **Umstellung abbrechen - F7**, wodurch die bereits ausgeführten Aktionen rückgängig gemacht (Ausnahme: retournieren und bestellen von Artikeln) und die weiteren geplanten Aktionen nicht mehr durchgeführt werden, ist mit sehr viel Bedacht durchzuführen, da es dadurch zu einer Unausgewogenheit Ihres Lagers kommen kann.



Gleiches gilt für das manuelle Abschließen der Umstellung mit **Umstellung abschließen - Strg+F7**, wodurch alle geplanten Aktionen, welche normalerweise zum optimalen Zeitpunkt ablaufen würden, sofort ausgeführt werden.

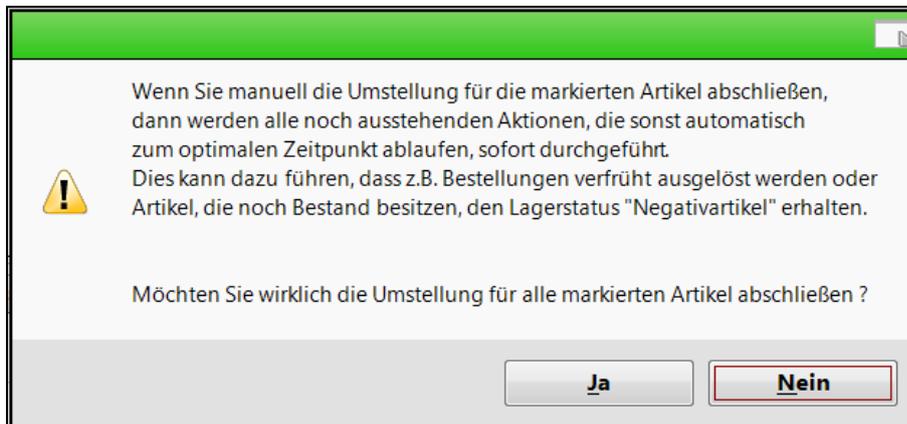
Auch dies kann zu einer Unausgewogenheit Ihres Lagers führen, wenn bspw. Bestellungen verfrüht ausgelöst werden, obwohl der zu kompensierende Artikel noch nicht genügend abverkauft wurde.

Beispiel:

Ein POS-Artikel soll ausgelistet werden, und zwar über den beschleunigten Abverkauf mittels Auslaufkennzeichen.

Wenn die Apotheke nun die Umstellung manuell abschließt, d.h. alle offenen Aktionen sofort durchführen lässt, dann wird sofort der Lagerstatus 'Negativartikel' gesetzt. Dadurch wird dieser Artikel, welcher noch Bestand hat, nicht mehr zum Abverkauf angeboten.

Deshalb wird nun eine deutliche Warnmeldung eingeblendet, um Sie auf dieses Risiko hinzuweisen.



5.3 Signalisierung eines genauer zu prüfenden Austauschs

Modul: Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Analyseübersicht und Bearbeitungsansicht bewerten

Neu/geändert:

Wie in Artikeltrefferlisten üblich, werden nun auch in der Analyseübersicht und der Bearbeitungsansicht der **Sortimentssteuerung** die Artikel, deren Austausch genauer zu prüfen ist, in der letzten Spalte mit dem Icon  gekennzeichnet.

Die genauere Prüfung kann aufgrund folgender Kriterien angeraten sein: abweichende Bezugsmenge, Mehrkomponentenarzneimittel, unterschiedliche Suffixe, fehlende Angabe der Wirkstoffstärke, abweichender ATC-Code oder spezielle Verordnungsbestimmungen.

Folgende Detailinformationen können dabei signalisiert werden:

- Der **Relativbezug** der Einzeldosis des Fertigarzneimittels weicht von dem des Ausgangsartikels ab.
- Der **Absolutbezug** der Einzeldosis des Fertigarzneimittels weicht von dem des Ausgangsartikels ab.
- Die **Bezugsangaben** unterscheiden sich.
- Es handelt sich um **Mehrkomponentenarzneimittel**.
- Die **Wirkstoffmenge in I.E.** stimmt mit der des Ausgangsartikels überein, die Entsprechungsmengen in g oder mg weichen aber voneinander ab.
- Bei mindestens einem Wirkstoff stimmt zwar die Wirkstoffmenge mit der des Ausgangsartikels überein, aber das **Freisetzungverhalten** unterscheidet sich.
- Die **Suffixe** des Fertigarzneimittels weichen von denen des Ausgangsartikels ab.
- Die **Stoffzeilen-Suffixe** des Fertigarzneimittels weichen von denen des Ausgangsartikels ab.

- Die **Wirkstoffstärke** des Fertigarzneimittels ist nicht angegeben (z.B. bei Impfstoffen).
- Das Präparat hat einen zum Ausgangsartikel unterschiedlichen **ATC-Code**.
- Zum Präparat liegt eine **Ausnahme zum gesetzlichen Verordnungsausschluss** gem. Anlage I AM-RL (OTC-Übersicht) vor.

Der Tooltip weist die detaillierten Informationen zum Grund der Anzeige des Icons aus.

Sortimentssteuerung

Analyseübersicht (78) | Artikel in Umstellung (0) | Abgeschlossene Umstellungen (0) | Nicht mehr vorschlagen (0)

Auswertungszeitraum von 08.06.2008 bis 08.06.2016

Filterkriterien | Preisstufe: alle

verschreibungspflichtig nicht verschreibungspflichtig

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Apo-EK	Status	Gew.AMO	Ø-Best.	AMO (akt. fix prog.)	Aktion	
DORZOLAMID HEXAL 20MG/A	ATR	3X5ml N2	03277110	HEXAL AG	30,08		✓	0,000	0,000	0,000	0,000	0,021 Keine Aktion
TRUSOPT 20MG/ML AUGENTI	ATR	3X5ml N2	07186309	SANTEN GMBH	41,73		1	0,000	1,000	0,073	0,052	0,052 Auslisten
ESOMEP 40MG	KMR	155l KA	07511471	HEXAL AG	2,37		✓	0,000	0,000	0,000	0,000	0,010 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	155l KA	01340152	ASTRAZENECA Gm	28,00		1	0,000	1,000	0,042	0,011	0,011 Auslisten
ESOMEPRAZOL RATIO 40MG	TMR	155l KA	08402287	RATIOPHARM Gm	2,37		1	0,000	0,000	0,000	0,000	0,042 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	155l KA	01340152	ASTRAZENECA Gm	28,00		1	0,000	1,000	0,042	0,011	0,011 Auslisten
ESOMEP 40MG	KMR	605l N2	07511488	HEXAL AG	9,99		✓	0,000	0,000	0,000	0,000	0,052 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	605l N2	01340181	ASTRAZENECA Gm	101,77		1	0,000	1,000	0,167	0,115	0,115 Auslisten
ESOMEPRAZOL RATIO 40MG	TMR	605l N2	08402301	RATIOPHARM Gm	9,99		1	0,000	0,000	0,000	0,000	0,042 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	605l N2	01340181	ASTRAZENECA Gm	101,77		1	0,000	1,000	0,167	0,125	0,125 Auslisten
ESOMEP 40MG	KMR	905l N3	07511502	HEXAL AG	16,05		✓	0,000	0,000	0,000	0,000	0,062 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	905l N3	01340198	ASTRAZENECA Gm	154,89		1	0,000	1,000	0,104	0,042	0,042 Auslisten
ESOMEPRAZOL RATIO 40MG	TMR	905l N3	08402318	RATIOPHARM Gm	16,05		1	0,000	0,000	0,000	0,000	0,042 Keine Aktion
NEXIUM MUPS 40MG	TMR	905l N3	01340198	ASTRAZENECA Gm	154,89		1	0,000	1,000	0,104	0,062	0,062 Auslisten
FALITHROM	FTA	1005l N3	04421744	HEXAL AG	6,41		+	0,000	0,000	0,010	0,010	0,073 Keine Aktion
MARCUPHEN - CT 3MG TAB	TAB	1005l N3	07636020	ABZ-PHARMA GmE	6,40		1	0,000	1,000	0,146	0,084	0,084 Auslisten
FELOCOR 10MG	RET	1005l N3	01511553	HEXAL AG	29,54		✓	0,000	0,000	0,000	0,000	0,052 Keine Aktion
FELODIPIN AL 10MG RETARD	RET	1005l N3	02252912	ALIID PHARMA Gm	29,54		1	0,000	1,000	0,094	0,042	0,042 Auslisten
FELODIPIN RATIO 10MG RET	RET	1005l N3	01414376	RATIOPHARM Gm	32,19		+	0,000	0,000	0,094	0,094	0,135 Keine Aktion
FELODIPIN AL 10MG RETARD	RET	1005l N3	02252912	ALIID PHARMA Gm	29,54		1	0,000	1,000	0,094	0,052	0,052 Auslisten
FENOXYBRAT HEXAL 160MG	HKP	1005l N2	00839748	HEXAL AG	22,94		+	0,000	0,000	0,031	0,031	0,135 Keine Aktion
LIPIDIL-TER 160MS FILMTABL	FTA	1005l N2	00892346	Mylan Healthcare	31,34		1	0,000	1,000	0,146	0,042	0,042 Auslisten

Strg Alt Filterkriterien Aktualisieren Zusammenfassung Details Alle markieren Bearbeiten

5.4 Vergleichsartikelsuche ermöglicht

Modul: Sortimentssteuerung

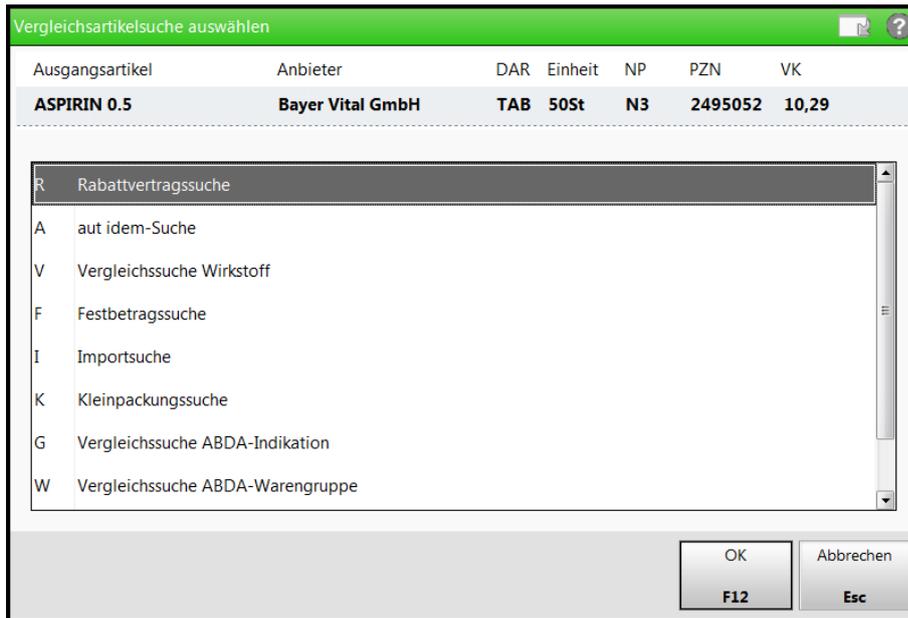
Anwendungsfall: Analyseübersicht und Bearbeitungsansicht bewerten

Neu/geändert:

Wie in Artikelrefferlisten üblich, wird nun auch in der Analyseübersicht und der Bearbeitungsansicht der **Sortimentssteuerung** die Vergleichsartikelsuche angeboten.

Markieren Sie dafür den Artikel und wählen Sie die mit **Vergleichsartikel - Alt+F11**.

(Bei Selektierung mehrerer Artikel wird die Suche für den zuletzt selektierten Artikel gestartet.)



5.5 Setzen von Artikelkennzeichen aufgrund der Sortimentssteuerung wird gekennzeichnet

Modul: Sortimentssteuerung

Anwendungsfall: Artikeldetails einsehen

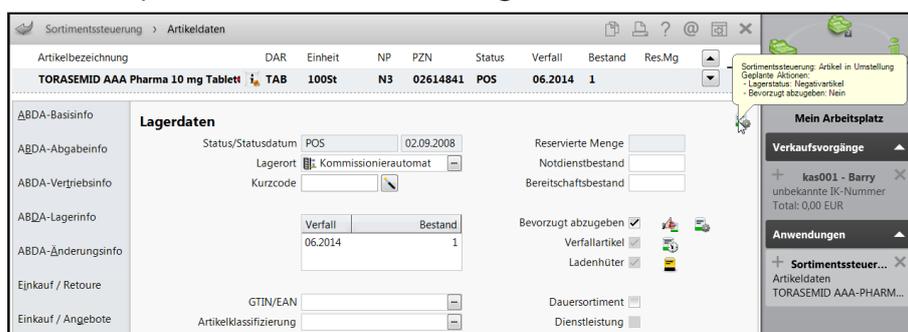
Neu/geändert:

In den Artikeldetails, welche Sie auch aus den Übersichten und der Bearbeitungsansicht der **Sortimentssteuerung** mit **Details - F8** öffnen können, wird das Setzen der Artikelkennzeichen bzw. Artikeldetails aufgrund der Sortimentssteuerung mit dem Icon gekennzeichnet.

Zusätzlich wird in den Artikeldetails auf der Seite **Lagerdaten** rechts oben anhand des Icons signalisiert, dass sich ein Artikel durch die Sortimentssteuerung in Umstellung befindet. D.h. dass die Umstellung noch nicht abgeschlossen ist, weil z.B. der Artikel noch nicht aus- bzw. eingelistet ist und sich daher noch im Reiter **Artikel in Umstellung** der Sortimentssteuerung befindet.

Sie sehen die Kennzeichnung mit dem Icon an folgenden Stellen:

- Kennzeichnung 'Artikel in Umstellung' in den Artikeldetails auf der Seite **Lagerdaten**
Der Tooltip des Icons oben rechts zeigt die noch ausstehenden Aktionen an:



- Kennzeichen 'Bevorzugt abzugeben' in den Artikeldetails auf der Seite **Lagerdaten**

- Kennzeichen 'Auslaufartikel' in den Artikeldetails auf der Seite **Bestelloptimierung**

- Maximaler Bestand in den Artikeldetails auf der Seite **Bestelloptimierung** - Änderung durch Sortimentssteuerung wird gekennzeichnet:



Ggf. werden durch die Sortimentssteuerung auch die Kennzeichen **Dauerbesorgung** bzw. **Dauersortiment** entfernt. Dies geschieht jedoch ohne die Kennzeichnung durch das Sortimentssteuerungs-Icon.

5.6 Bestellmengenoptimierung nach Statistikübertrag zeigt berücksichtigte Daten der Quellartikel

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Automatische Bestellmengenoptimierung

Neu/geändert:

Bei der Bestellmengenoptimierung eines Repräsentanten einer Statistikübertragsgruppe wird nicht nur die Bedarfsstatistik der Quellartikel berücksichtigt, sondern zusätzlich auch der **aktuelle Bestand**, die **reservierte Menge**, die **virtuell reservierte Menge** und die bereits **bestellte Menge** der Quellartikel.

In der Bestands- und Bestellkontrolle in der Artikelverwaltung sehen Sie nun im Detailbereich diese Werte im Bereich **Optimierungsdaten**, mit einer Zwischenzeile **Folgende Werte aus Statistikübertrag** von den anderen Optimierungswerten getrennt.

The screenshot shows the 'Bestands- und Bestellkontrolle' window for 'VERMOX Tabletten'. The main table lists optimization events with columns for 'Alt', 'Neu', 'Opt', 'Datum', 'Uhrzeit', 'Vorgang', 'Programm', and 'Bediener'. A detailed view at the bottom shows 'Optimierungsdaten' and 'Optimierungsvorgang'.

Alt	Neu	Opt	Datum	Uhrzeit	Vorgang	Programm	Bediener
		0	06.06.2016	13:33	Optimierung	Warenlogistik	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Optimierung	Warenlogistik	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
0	0		06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
			06.06.2016	13:32	Statistikübertrag	Sortimentsteuerung	Barry
			06.06.2016	13:32	Kennzeichenänderung	Artikelverwaltung	Barry

Modelldetails		Optimierungsdaten		Optimierungsvorgang	
Info	Wert	Info	Wert	Info	Wert
Filiale	Baumer Apotheke	Maximaler Bestand	0	Bestand berücksichtigen	Ja
Modell	Alle Artikel	Feste Bestellmenge	0	Mindestbestand	erfüllt
Saisonfaktor berücksichtigt	inaktiv	Maximale Bestellmenge	0		
Gew. Absatz/Monat	0.7	Folgende Werte aus Statistikübertrag			
Dispozeit lt. Modell	15	Aktueller Bestand	-1		
Bruttobedarf	0.35	Nachliefermenge	1		
		Bereits bestellte Menge	11		

5.7 Bearbeiten von Rückmeldungen im Kontext der Sortimentssteuerung

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Bearbeiten von Rückmeldungen

Neu/geändert:

Falls ein Artikel bei keinem Lieferanten nicht lieferbar ist, wird eine Rückmeldung empfangen. Aus einer unbearbeiteten Rückmeldung ist es möglich, für einen nicht lieferbaren Artikel eine Vergleichsartikelsuche analog zur Funktionalität in Verkaufsvorgängen (inkl. Rabattvertragssuche bei kundenbezogenen Bestellungen) zu starten. Dies ist IXOS-Standardfunktionalität.



Da diese Funktion nur bei unbearbeiteten Rückmeldungen zur Verfügung steht, stellen Sie sicher, dass der Konfigurationsparameter 'Fehlmengen automatisch umbuchen' auf **Nein** eingestellt ist. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Warenlogistik**, Gültigkeitsbereich 'Systemparameter' auf der Seite **Artikel bestellen**.

So können Sie ganz einfach für Artikel, die von keinem Großhändler geliefert werden können, vergleichbare Artikel bestellen.

Wählen Sie im Rückmeldungsfenster **Vergl.Artikel bestellen - Strg + F11**.

➡ Daraufhin wird die passende Vergleichsartikelsuche gestartet (wie an der Kasse):

- Importsuche bei Importartikeln (einzige Vergleichsartikelsuche bei bevorzugtem Sortiment von Kohlpharma, Selektion des Ausgangsartikels)
- Rabattvertragsuche bei Nachlieferungen mit Kassenbezug
- sonst aut idem-Suche
- Falls kein aut idem-Suchendurchgeführt werden kann (z.B weil Hilfsmittel oder kein Arzneimittel), erfolgt die Anzeige der Trefferliste mit Selektion des Ausgangsartikels und der Möglichkeit, eine andere Suche zu starten (analog zur Artikelverwaltung).

Warenlogistik > Rückmeldungen > Vergleichssuche Import

Artikelbezeichnung: Filterkriterien: Typ: Alle Artikel /Suche: Import

Ausgangsartikel	DAR	Einheit	PZN	VK	Preisgrenze
APROVEL 150MG	FTA	98St	01312262	70,11	70,11

1 Standard 2 Anbieter 3 Lagerort 4 Langname 5 Frei 6 Frei 7 Frei 8 Filialen & Partner

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	VK	GKV-VK	Status
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		02766249	Sanofi-Av	82,49		1
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		05502195	ACA Müll	79,63		
--- preisgünstige Importe ---								
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		01312262	KOHLPHAR	70,11	70,11	
APROVEL 150MG FILMTABL	FTA	98St N3		06130494	CC-PHAR	70,11		
APROVEL 150MG TABLETTEN	TAB	98St N3		06141842	CC-PHAR	70,11		
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		06839850	EMRA-ME	70,09		
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		05739187	EurimPha	67,58		
APROVEL 150MG FILMTABL	FTA	98St N3		06417310	Orifarm G	67,58		
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		07746487	Pharma G	67,50		
APROVEL 150MG	FTA	98St N3		00145709	BB FARM	60,00		

Strg Alt F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

Falls Sie einen Vergleichsartikel übernehmen, wird dieser ins Fenster **Vergleichsartikel bestellen** übernommen und Sie können ihn unter Angabe des Warenkorbes bestellen. Zusätzlich kann hier festgelegt werden, ob und in welcher Menge eine Defektposition / -notiz angelegt werden soll, damit ggf. 3 mal täglich eine Prüfung auf Lieferfähigkeit erfolgt.

Besonderheit "Kohlpharma & MTK-Pharma:
Bei Übernahme des Vergleichsartikels ist im Fenster **Vergleichsartikel bestellen** die Option **Ja, Defektposition erstellen** aktiviert, so dass standardmäßig 3 mal täglich eine Prüfung auf Lieferfähigkeit erfolgt.

Warenlogistik > Rückmeldungen > Vergleichsartikel bestellen

Name: **kohlpharma GmbH** Bestellzeit: **11.05.2016 15:26** Lieferzeit: **12.05.2016** A.-Art Pos Wert: **1 0,00**

Rückmeldungen auch lieferbare Artikel anzeigen

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Menge	Nara	EK	Status	Bestand	Res.Mg
ABILIFY 10MG	TAB	98St	N3		02842447	5	0	589,85	POS	0

Gewählter Vergleichsartikel

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Menge	Nara	EK	Status	Bestand	Res.Mg
ABILIFY 10MG	TAB	98St	N3		03205895	5	0	657,22	Nega+	0

Der Vergleichsartikel wird mit der Fehlmengde des ursprünglich bestellten Artikels bestellt.
Warenkorb:

Möchten Sie den ursprünglich bestellten Artikel zusätzlich in die Defektposition verschieben?
 Ja, Defektposition erstellen Menge:
 Nein, keine zusätzliche Defektposition

OK Abbrechen
F12 Esc

Wenn ein Artikel des bevorzugten Sortiments (Lagerartikel) nicht lieferbar ist und stattdessen über oben beschriebenen Mechanismus ein Vergleichsartikel bestellt wird, dann erfolgt ein Statistikübertrag vom Artikel des bevorzugten Sortiments auf den Vergleichsartikel.

Wenn der „defekte“ Artikel des bevorzugten Sortiments wieder erhältlich ist, dann wird beim Wareneingang des Artikels des bevorzugten Sortiments

- der Vergleichsartikel als „Auslaufartikel“ gekennzeichnet, falls er zuvor kein Lagerartikel war
- die Statistik vom Vergleichsartikel wieder auf den Artikel des bevorzugten Sortiments zurück übertragen.

Sowohl im Reiter "Artikel in Umstellung" als auch im Reiter "Abgeschlossene Umstellungen" wird diese Sonderbehandlung durch die Sortimentssteuerung in den Details "Umstellungsinformationen" visualisiert.

6 Kommissioniersystem

6.1 Parallelbetrieb eines manuellen und eines maschinellen Kommissioniersystems

Anwendung: Kommissionierung, Artikelverwaltung, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Abgeben von Artikeln per Kommissionierung

Neu/geändert:

IXOS bietet die Möglichkeit, sowohl einen gängigen Kommissionierautomaten (maschinelles Kommissioniersystem, wie bspw. ein K2) als auch das in IXOS integrierte manuelle Kommissioniersystem (z.B. in Verbindung mit einer Rohrpostanlage) parallel zueinander zu betreiben.



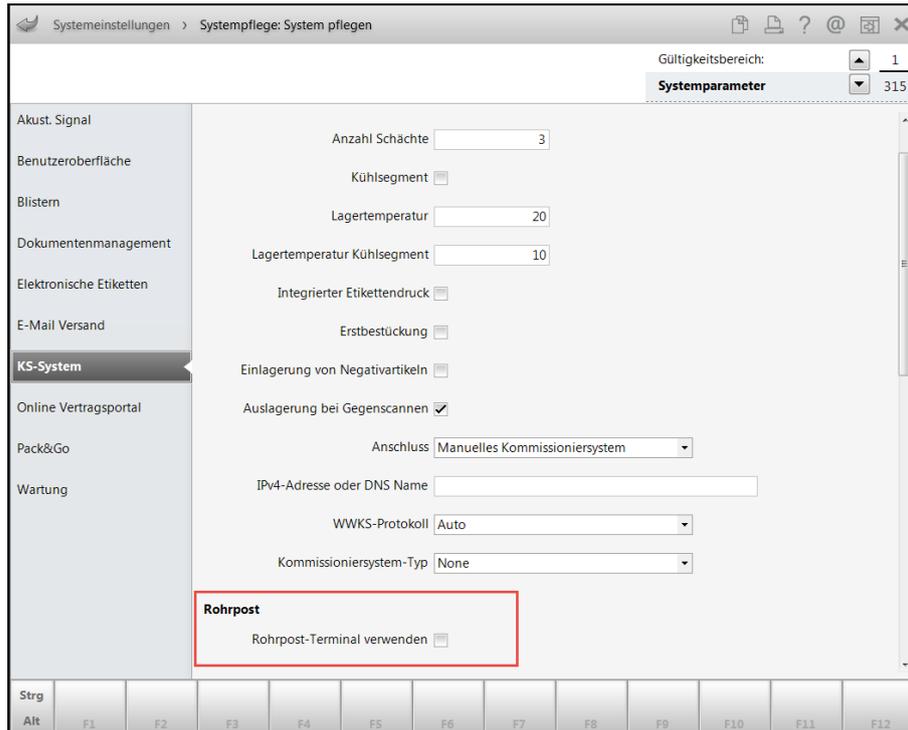
Erwägen Sie ggf. auch den Einsatz eines Notebooks mit Tableteigenschaften mit installiertem IXOS-Winclient, mit welchem ein (manuell kommissionierender) Mitarbeiter mit Hilfe der Tabletfunktion per WLAN die Artikel direkt im Lager zusammenstellt.

Um den Parallelbetrieb eines manuellen und eines maschinellen Kommissioniersystems zu ermöglichen, nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

- Im bereits bekannten Konfigurationsparameter **Anschluss (Kommissioniersystem)** stellen Sie den Anschlusstyp des maschinellen Kommissioniersystems ein.
Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Systempflege**, Gültigkeitsbereich 'Systemparameter' auf der Seite **KS-System**.
- Im bereits bekannten Konfigurationsparameter **Kommissioniersystem-Typ** stellen Sie das maschinelle Kommissioniersystem ein.
Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Systempflege**, Gültigkeitsbereich 'Systemparameter' auf der Seite **KS-System**.
- Mit dem neuen Konfigurationsparameter **Rohrpost-Terminal verwenden** aktivieren Sie die Einbindung einer manuellen Kommissionierung - zusätzlich zu einer maschinellen Kommissionierung - über einen Mitarbeiter in Ihrer Apotheke.
Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Systempflege**, Gültigkeitsbereich 'Systemparameter' auf der Seite **KS-System** unter **Rohrpost**.



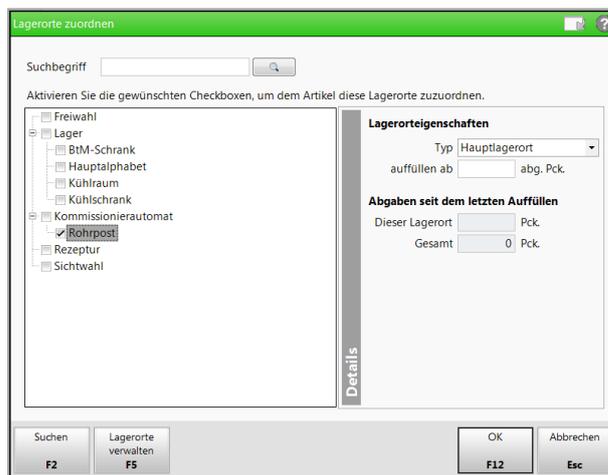
Aktivieren Sie diesen Konfigurationsparameter nur dann, wenn Sie die manuelle und die maschinelle Kommissionierung parallel betreiben! Stellen Sie bei ausschließlich manueller Kommissionierung sicher, dass dieser Konfigurationsparameter deaktiviert ist.



- In den Artikeldetails der Artikel, welche Sie im Warenlager lagern, in welchem ein Mitarbeiter Ihrer Apotheke die Rohrpost bedient, aktivieren Sie auf der Seite **Lagerdaten** als **Lagerort** die **Rohrpost** oder Unterlagerorte der Rohrpost. Nutzen Sie zum Zuweisen dieses Lagerorts für mehrere Artikel ggf. auch das Modul **Reports**.



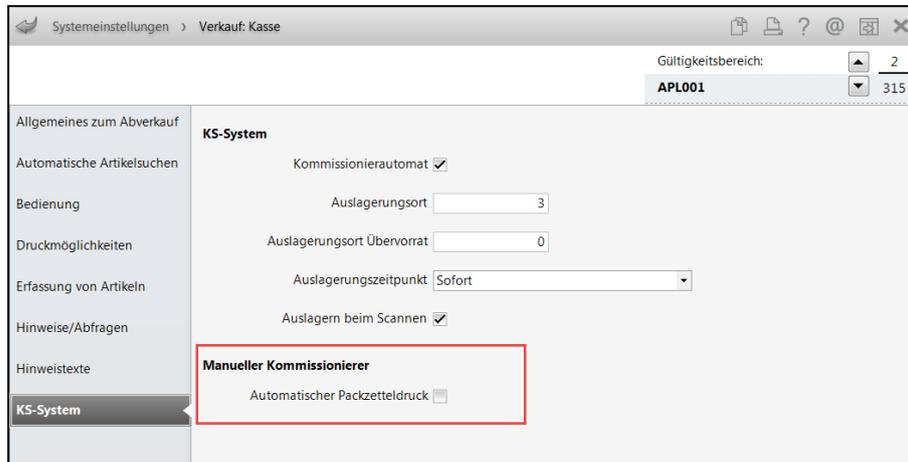
Dieser Lagerort steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den Konfigurationsparameter **Rohrpost-Terminal verwenden** aktiviert haben.



- Wenn Sie möchten, dass beim Eingang eines Auftrags in der Kommissionierübersicht automatisch ein Packzettel gedruckt wird, nutzen Sie den Konfigurationsparameter **Automatischer Packzetteldruck**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **KS-System** unter **Manueller Kommissionierer**.



Dieser Konfigurationsparameter wirkt immer, wenn manuelle Kommissionierung erfolgt, d.h. sowohl bei ausschließlich manueller Kommissionierung als auch im Parallelbetrieb mit maschineller Kommissionierung.



Wenn nun an der Kasse ein Artikel erfasst wird, so wird geprüft, welcher Lagerort bei ihm eingetragen ist.

- Artikel mit Lagerort **Kommissionierautomat** werden am maschinellen Kommissioniersystem ausgelagert.
- Artikel mit Lagerort **Rohrpost** erscheinen im Modul **Kommissionierung**, um manuell bereitgestellt zu werden.
- Bei Artikeln mit Lagerort **Kommissionierautomat** und **Rohrpost** wird zunächst geprüft, ob der Artikel im maschinellen Kommissioniersystem verfügbar ist. Falls dies der Fall ist, wird er dort ausgelagert. Falls dies nicht der Fall ist, erscheint er beim manuellen Kommissionieren im Modul **Kommissionierung**.
Nutzen Sie dies, um bspw. Engpässe im maschinellen Kommissioniersystem zu überbrücken.
- Abholartikel werden immer in der manuellen Kommissionierung angefordert, unabhängig vom eingetragenen Lagerort.

Nachdem der Mitarbeiter im Fall der manuellen Kommissionierung die Ware aus dem Lager geholt hat, scannt er wie bisher die Packung oder klickt auf das  Icon und legt sie in den angegebenen Schacht.

Kommissionierung												
Kommissionierübersicht												
Zeit	Apl	Bediener	Schacht	Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Lagerort	Abt-Nr.
13:02	kas001	Gass	2	1	ACC AKUT 600 Z HUSTE	BTA	10St	KA	03294717	HEXAL AG	Kommissionierau	✓
13:02	kas001	Gass	2	1	ACC AKUT 600 Z HUSTE	BTA	10St	KA	03294717	HEXAL AG	Kommissionierau	✓
13:03	kas001	Boswirth	2	1	ACC AKUT JUNIOR HUSTE	BTA	20St	N1	08600975	HEXAL AG	Kommissionierau	✓
16:07	kas001	Barry	2	1	DICLO 50 1A PHARMA	TMR	20St	N1	08533658	1A Pharma GmbH	Kommissionierau	✓
16:07	kas001	Barry	2	1	DICLO 50 1A PHARMA	TMR	50St	N2	08533664	1A Pharma GmbH	Kommissionierau	✓
16:08	kas001	Barry	2	1	DICLOFENAC RATIO 75	REK	10St	KA	07291644	RATIOPHARM G	Kommissionierau	✓
16:11	kas001	Barry	2	1	DICLO 50 1A PHARMA	TMR	20St	N1	08533658	1A Pharma GmbH	Kommissionierau	✓
16:12	kas001	Ackerman	2	1	ACC AKUT JUNIOR HUSTE	BTA	20St	N1	08600975	HEXAL AG	Kommissionierau	✓
16:12	kas001	Ackerman	2	1	ACC AKUT JUNIOR HUSTE	BTA	20St	N1	08600975	HEXAL AG	Kommissionierau	✓

Strg Alt Löschen F4

7 Kontakte

7.1 Kontaktklassifikation aus den Kontaktdetails anlegen

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Kontakte-Trefferliste einsehen

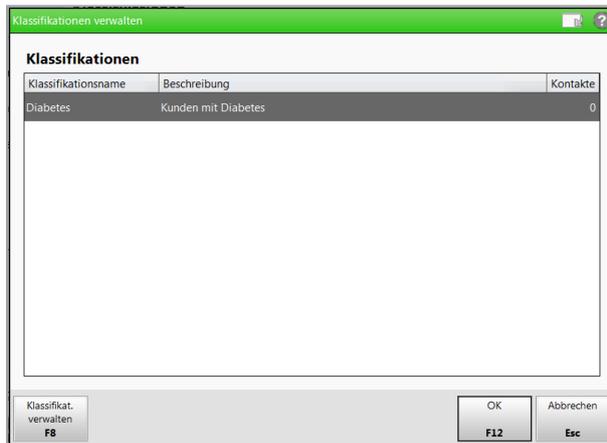
Neu/geändert:

Bisher mussten Sie zunächst im Modul **Kontaktklassifikationen** die benötigten Kontaktklassifikationen anlegen, um sie danach in den Kontaktdetails den betreffenden Kontakten zuweisen zu können.

Nun ist es jedoch auch aus den Kontaktdetails heraus möglich, neue Kontaktklassifikationen anzulegen.

Öffnen Sie dazu auf der Seite **Klassifikation** mit **Klassifikat. zuordnen - F7** das Fenster **Klassifikationen verwalten**.

Mit der Funktion **Klassifikat. verwalten - F8** verzweigen Sie ins Modul **Kontaktklassifikationen**, um dort die gewünschte Klassifikation anzulegen und von dort zu übernehmen.



7.2 Drucken der Einwilligungserklärung optimiert

Modul: Kontakte, Reports

Anwendungsfall: Einwilligungserklärung drucken

Neu/geändert:

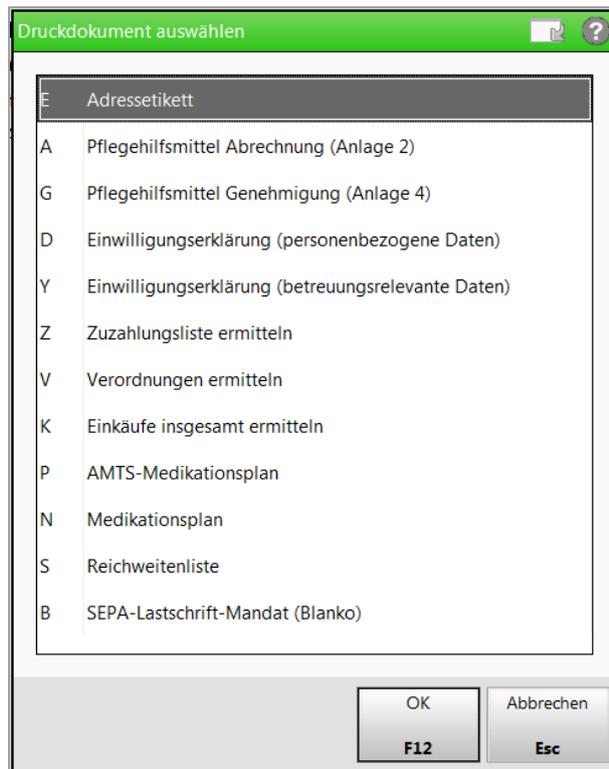
Das Ausdrucken des Formulars zur Einwilligungserklärung wurde optimiert. Mit der Druckfunktion **Drucken - F9** wird nun das Ausdrucken der personenbezogenen Einwilligungserklärung angeboten. Sofern diese bereits vom Kunden unterzeichnet wurde, wird zusätzlich das Ausdrucken der betreuungsrelevanten Einwilligungserklärung angeboten.



Als Datum der Aushändigung wird beim Ausdruck aus Kontakte-Trefferlisten und aus dem Modul **Reports** automatisch das Druckdatum eingetragen.

Bei der personenbezogenen Einwilligungserklärung werden alle Optionen zur Werbung (per Post, E-Mail, Telefon) aufgeführt, sofern der Kunde bisher keine Einwilligungserklärung erteilt hatte. Bei bereits erteilter Einwilligungserklärung werden die Werbungsoptionen entsprechend der Einstellung in der Verwaltung der Einwilligungserklärung aufgedruckt.

Das Verhalten beim Ausdrucken der Einwilligungserklärung aus dem Modul **Reports** ist analog.



7.3 Einstellen von Unteraufträgen bei Filial- und Partnerapotheken nicht möglich

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Einstellen von Unteraufträgen

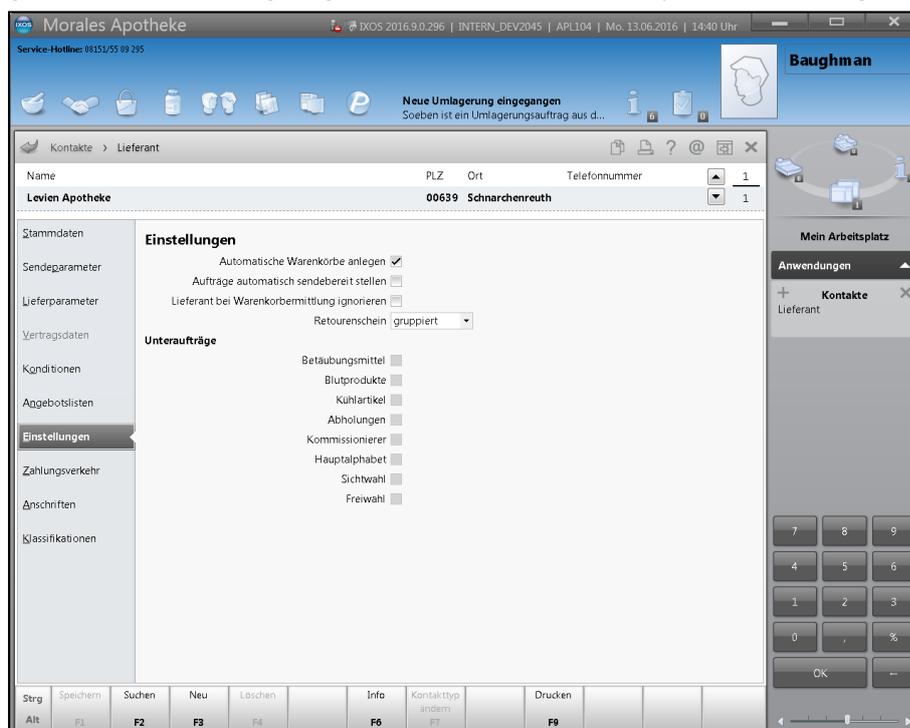
Neu/geändert:

In den Kontaktdetails von **Lieferanten** können Sie seit geraumer Zeit auf der Seite **Einstellungen** die gewünschten und vereinbarten **Unteraufträge** aktivieren.

Dies war bisher auch für die anderen Apotheken in Ihrem Apothekenverbund möglich, welche als Lieferanten fungieren.

Da diese Einstellungen jedoch keinen Einfluss auf die Abwicklung (Übertragung und die Erstellung der Fakturaaufträge) bei der abgebenden Apotheke (Lieferant) hat, wird diese Möglichkeit für die anderen Apotheken nicht mehr unterstützt. Die Optionen sind nicht mehr eingabefähig.

Falls Sie bereits derartige Einstellungen vorgenommen haben, werden diese rückgängig gemacht. Bereits angelegte Warenkörbe behalten jedoch die eingestellten Unteraufträge.



7.4 Neue MSV3-Dienstleister hinzugekommen

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter auf der Seite **Sendeparameter** einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an, so dass Sie diese in IXOS als MSV3-Lieferanten nutzen können:

- MSV3 Loxxess Pharma GmbH
- MSV3 LPC Pharma GmbH
- MSV3 Sidroga GmbH

8 Reports

8.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung

Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen folgende neue vordefinierte Abfragen, Felder oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung:

- Ergebniskategorie **Artikel**
 - neue Felder unter **Zusatzinformationen** (angezeigt nur mit Lizenz 'Artikel-Info Profi'):
 - Artikel Info Profi - Sondenapplikation vorhanden
 - Artikel Info Profi - Zusatzinformationen vorhanden
 - Artikel Info Profi - Teilbarkeit
 - neue Felder unter **Kundenprofilgruppen** (angezeigt nur mit Lizenz 'MMR Profi'):
 - **Absatz (umsatzwirksame Menge) (12 Monate)** - Absatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Brutto-Umsatz (12 Monate)** - Bruttoumsatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Kundenprofilgruppen** - Zielgruppen-Sortimente, für die dieser Artikel in den letzten 12 vollständigen Monaten verkauft wurde.
 - **Netto-Netto-Umsatz (12 Monate)** - Netto-Netto-Umsatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Rohertrag (12 Monate)** - Rohertrag der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Signifikanz** - Signifikanz eines Zielgruppen-Sortimentes, für das dieser Artikel in den letzten 12 vollständigen Monaten verkauft wurde. Die Signifikanz ist der Faktor, um den der Artikel für die Zielgruppe häufiger als im Gesamtdurchschnitt verkauft wurde. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird eine gemittelte Signifikanz angezeigt.
 - **Wareneinsatz (12 Monate)** - Wareneinsatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.

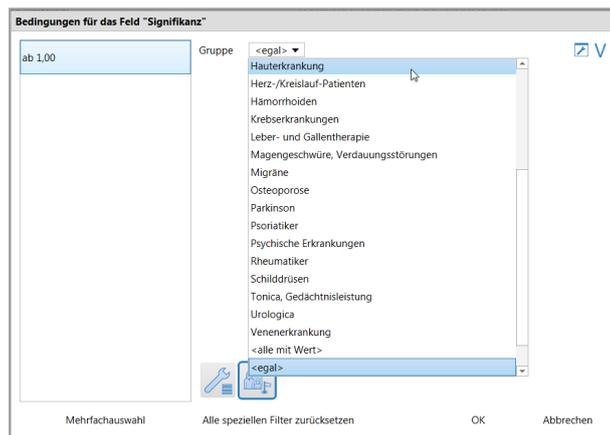


Erklärung **Kundenprofilgruppen**: Einteilung von Kunden und Artikeln zum Zweck einer Verkaufskorrelation nach Indikationen / pharmazeutischen Gesichtspunkten, d.h. bezogen auf Patientengruppen. Nur relevant mit Lizenz 'MMR Profi'.

- Weitere Filtermöglichkeiten



- 'Kundenprofilgruppen-Filter': Kann auf **Artikel** und **Kunden** angewendet werden. Stellt 'Erkrankungsgruppen' dar, z.B. Allergiker, Schilddrüsen.



- Ergebniskategorie **Kunden**
 - neues Feld unter **Kundenprofilgruppe**
 - **Kundenprofilgruppen** - Zielgruppen-Sortimente, für die dieser Artikel in den letzten 12 vollständigen Monaten verkauft wurde.
 - neue Felder unter **Eigenschaften**
 - **Hat Bankverbindung (Lastschrift)** - Beim Kunden ist eine Lastschrift-Bankverbindung hinterlegt.
 - **Hat Bankverbindung (Standard)** - Beim Kunden ist eine Standard-Bankverbindung hinterlegt.
- Ergebniskategorie **Apotheken/Filialen**
- neue Felder unter **Kundenprofilgruppen** (angezeigt nur mit Lizenz 'MMR Profi'):
 - **Absatz (umsatzwirksame Menge) (12 Monate)** - Absatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Absatz Normalverkäufe (umsatzwirksame Menge) (12 Monate)** - Absatz der Normalverkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Anzahl Kundenbesuche (12 Monate)** - Anzahl der Kundenbesuche mit Verkäufen im ausgewählten Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
 - **Brutto-Umsatz (12 Monate)** - Bruttoumsatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.

- **Bruttoumsatz Normalverkäufe (12 Monate)** - Brutto-Umsatz der Normalverkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
- **Netto-Netto-Umsatz (12 Monate)** - Netto-Netto-Umsatz der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
- **Netto-Netto-Umsatz Normalverkäufe (12 Monate)** - Netto-Netto-Umsatz der Normalverkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
- **Rohertrag (12 Monate)** - Rohertrag der Verkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere ausgewählte Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.
- **Rohertrag Normalverkäufe (12 Monate)** - Rohertrag der Normalverkäufe für das ausgewählte Zielgruppen-Sortiment in den letzten 12 vollständigen Monaten. Für mehrere Zielgruppen wird ein gemittelter Wert angezeigt.

9 Auswertungen

9.1 Darstellung der Auswertung Rezeptabrechnung (ARZ) optimiert

Anwendung: Auswertungen > Rezeptabrechnung (ARZ)

Anwendungsfall: Einsehen und bewerten der Auswertung **Rezeptabrechnung (ARZ)**

Neu/geändert:

Bisher wurde für die Auswertung als **Zeitpunkt** das Belegdatum des Auftrags bzw. das Abschlussdatum eines Verkaufs gewertet. Dies führte jedoch bspw. bei Abholungen zur doppelten Auswertung der Rezeptumsätze.

Dieses Verhalten wurde nun dahingehend geändert, dass nun das **Abgabedatum** des Rezepts gewertet und angezeigt wird. Nach diesem Abgabedatum werden die Rezepte in der Regel auch im Abrechnungszentrum abgerechnet, so dass die vom Abrechnungszentrum gelieferten Daten nun weitgehend mit dieser Liste vergleichbar sein sollten.

Rezeptnr.	Abgabedatum	Arzt	Kunde	Brutto	Zuzahlung	Anzahl Pck.
09061	02.06.2009 08:39:48			14,82	0,00	1
09062	02.06.2009 08:47:54			15,81	0,00	3
09063	02.06.2009 08:55:03			20,17	0,00	1
09064	02.06.2009 09:33:50			17,16	0,00	1
09065	02.06.2009 09:33:50			90,90	9,09	1
09064	02.06.2009 09:33:50			17,16	0,00	1
09064	02.06.2009 09:33:50			-17,16	0,00	-1
09065	02.06.2009 09:33:50			90,90	9,09	1
09065	02.06.2009 09:33:50			-90,90	-9,09	-1
09066	02.06.2009 09:45:58			67,69	0,00	2
09068	02.06.2009 09:55:26			19,97	5,00	1
09068	02.06.2009 09:55:26			19,97	5,00	1
09068	02.06.2009 09:55:26			-19,97	-5,00	-1
09067	02.06.2009 09:55:26			16,68	0,00	1
09067	02.06.2009 09:55:26			-16,68	0,00	-1
09067	02.06.2009 09:55:26			16,68	0,00	1
09069	02.06.2009 09:57:27			52,67	5,00	2
090611	02.06.2009 10:12:03			18,03	0,00	1
090612	02.06.2009 10:16:16			35,55	5,00	1
090613	02.06.2009 10:36:35		Blackmon, Austin	50,90	0,00	2
090613	02.06.2009 10:36:35		Blackmon, Austin	-50,90	0,00	-2
090613	02.06.2009 10:36:35		Blackmon, Austin	50,90	0,00	2

Außerdem wurde die Handhabung der Auswertungsliste verbessert: Sie können die Ergebnisliste der Auswertung **Rezeptabrechnung (ARZ)** zusätzlich zu den bisherigen Sortiermöglichkeiten nun auch nach dem **Brutto**-Betrag und der **Zuzahlung** sortieren. Die Sortierung bleibt im Ausdruck erhalten.

Rezeptnr.	Abgabedatum	Arzt	Kunde	Brutto	Zuzahlung	Anzahl Pck.
0906672	17.06.2009 11:13:55	Haller	Bowling, Benito	0,57	0,00	1
0906369	09.06.2009 09:44:17		Babcock, Efrain	0,69	0,00	1
0907844	16.07.2009 14:10:12			1,06	0,00	1
09071360	25.07.2009 09:27:37			1,06	0,00	1
0908821	19.08.2009 11:01:48			1,06	0,00	1

10 Notes

10.1 Heutige Aufgaben - Später erinnern lassen

Modul: Notes

Anwendungsfall: Automatische Erinnerung an die anstehenden Aufgaben

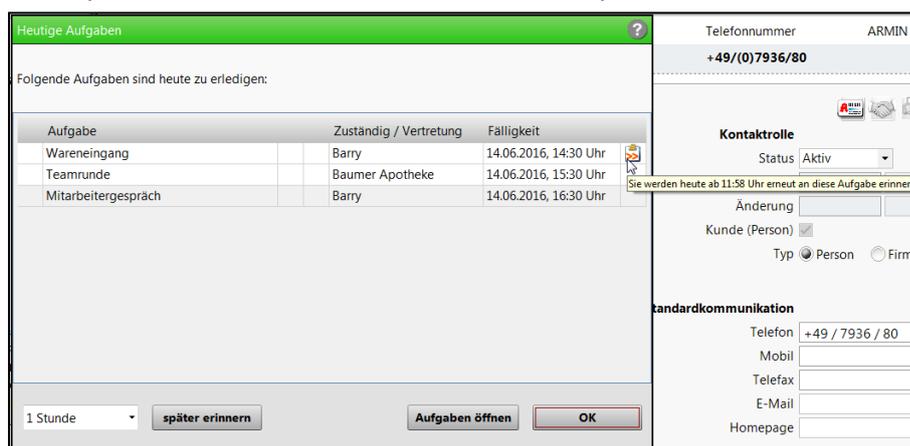
Neu/geändert:

Wenn für einen Mitarbeiter am aktuellen Tag Aufgaben zur Erledigung anstehen, dann wird wie bisher beim erstmaligen und beim wiederholten Aktivieren des Bedienerreiters das Fenster **Heutige Aufgaben** aufgeblendet.

Falls Sie eine Aufgabe nicht sofort erledigen können, haben Sie nun die Möglichkeit, sich später bspw. bei einem Bedienerwechsel noch einmal an deren Ausführung erinnern zu lassen, auch wenn keine neue Aufgabe hinzugekommen ist.

Wählen Sie dazu die gewünschte Zeitspanne (**1, 2, 4** oder **8 Stunden** oder **1 Tag**), ab welcher das Fenster bspw. durch einen Bedienerwechsel erneut aufgeblendet werden soll. Wählen Sie anschließend **später erinnern**.

In der letzten Spalte wird die Verschiebung der Aufgabe mit dem  Icon signalisiert. Im Tooltip des Icons sehen Sie, ab welchem Zeitpunkt Sie wieder erinnert werden.



Aufgabe	Zuständig / Vertretung	Fälligkeit
Wareneingang	Barry	14.06.2016, 14:30 Uhr
Teamrunde	Baumer Apotheke	14.06.2016, 15:30 Uhr
Mitarbeitergespräch	Barry	14.06.2016, 16:30 Uhr

10.2 Nachrichtentypen konfigurieren

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Nachrichtentypen konfigurieren

Neu/geändert:

Für jeden Mitarbeiter haben Sie nun die Möglichkeit, Nachrichtentypen individuell auszublenzen.



Wenn Sie in Ihrer Apotheke das Berechtigungskonzept zum Schutz bestimmter Funktionen umgesetzt haben, dann können Sie diese Funktion bzw. dieses Modul nur nutzen, wenn der Arbeitsplatz oder Sie als Benutzer die erforderliche Berechtigung haben.

Um **Nachrichtentypen** zu konfigurieren, benötigen Sie eine der Berechtigungsrollen **Leiter** oder **Konfigurationsverantwortlicher** oder das Recht **Nachrichtentypen konfigurieren**.

Kontakte > Mitarbeiter

Name	Vorname	Berufsbezeichnung	PLZ	Ort	Telefonnummer
Hänel	Rommy	PKA			

Benutzerkonto
Konto aktiv Letzte Änderung 13.08.2011

Bedienerreiter
Position 10 - Rot
Name* Hänel

Berechtigungen

Rollen	Rechte
<input type="checkbox"/> Kasse>Abschluss-/Summenbon: X-Bon erstellen	<input type="checkbox"/> Kundenbonusmodell: Sonderbonus manuell vergeben
<input type="checkbox"/> Kasse>Abschluss-/Summenbon: X-Bon sehen und druck	<input checked="" type="checkbox"/> Nachrichtentypen konfigurieren
<input type="checkbox"/> Kasse>Abschluss-/Summenbon: Z- und S-Bon erstellen	<input type="checkbox"/> Notes: Aufgabe bearbeiten
<input type="checkbox"/> Kasse>Abschluss-/Summenbon: Z- und S-Bon sehen und	<input type="checkbox"/> Parenteraliarezepturen starten
<input type="checkbox"/> Kassenbuch starten	<input type="checkbox"/> Preise und Kalkulation starten
<input type="checkbox"/> Kassenverantwortlicher	<input checked="" type="checkbox"/> Prozessrelevante Einstellungen pflegen
<input type="checkbox"/> Konditionsverantwortlicher	<input type="checkbox"/> Reports starten
<input checked="" type="checkbox"/> Konfigurationsverantwortlicher	<input type="checkbox"/> Reports: Abfrage erstellen
<input type="checkbox"/> Kontakte>Kunde: "Änderungshistorie" sehen	<input type="checkbox"/> Reports: Abfrage nach Excel exportieren
<input type="checkbox"/> Kontakte>Lieferant: "Konditionen" sehen und bearbeite	<input type="checkbox"/> Reports: Ergebnis verarbeiten
<input type="checkbox"/> Kundenbonuskonten-Berechtigter	<input type="checkbox"/> Reports: Umsatzrelevante Abfrage durchführen
<input type="checkbox"/> Kundenbonusmodell-Verantwortlicher	<input checked="" type="checkbox"/> Rezeptmanagement starten
<input type="checkbox"/> Kundenbonusvergabe-Berechtigter	<input type="checkbox"/> Rezepturen: Herstellungsprotokoll freigeben

Beschreibung: Der Konfigurationsverantwortliche ist teilweise verantwortlich für die Ausgestaltung der Prozesse in der Apotheke. Diese Prozesse werden zum Teil durch Systemeinstellungen gesteuert. Daher darf er typischerweise die Systemeinstellungen bearbeiten.

Beschreibung: Im Modul Arbeitsplatzschutz können Sie für jeden Arbeitsplatz die Rollen und Rechte, die für alle Benutzer gelten vergeben.
Enthalten in den Rollen: Leiter, Benutzerverantwortlicher

Strg Speichern Suchen Neu Löschen Info Finger-abdrücke Adresstickett Kennwort
Alt F1 F2 F3 F4 F6 F8 F9 F10

Nutzen Sie zum Konfigurieren von Nachrichtentypen in den Kontaktdetails des Mitarbeiters die Seite **Nachrichtentypen**.

Um die Einstellungen für alle Mitarbeiter Ihrer Apotheke zu übernehmen, wählen Sie **Für alle übernehmen - F8**.

Kontakte > Mitarbeiter

Name	Vorname	Berufsbezeichnung	PLZ	Ort	Telefonnummer
Hänel	Rommy	PKA			

Nachrichtentypen konfigurieren
Festlegung der Berechtigungen und Sichtbarkeit von Informationen in den IXOS Notes

System

- Preisänderungsdienst, Daten- und Softwareupdates
- Lagerwertverlustausgleich
- Preise und Kalkulation
- Warenlogistik
- Bonusmodell (Payback)

Pharmatechnik

- IXOS aktuell
- Allgemeines
- Tipps und Tricks
- Veranstaltungen
- Software
- Online-Support
- Anforderungen

Filialen

- Neue Nachricht/Unterhaltung
- Erinnerung
- Dublettenbearbeitung
- Automatische Aufgaben

Strg Speichern Suchen Neu Info Für alle übernehmen Adresstickett
Alt F1 F2 F3 F6 F8 F9

10.3 Nachrichten an gesamte Apotheke im Ordner 'Persönlich'

Modul: Notes

Anwendungsfall: Nachrichten einsehen

Neu/geändert:

Bisher wurden alle Nachrichten, die an die gesamte Apotheke gesendet wurden, im Navigationsreiter **Nachrichten** in der Rubrik **Filialen** gespeichert. Mit der im vorherigen Kapitel beschriebenen Möglichkeit zur Konfiguration von Nachrichtentypen kann der Nachrichtentyp **Filialen** jedoch als nicht mehr sichtbar konfiguriert werden.

Deshalb werden Nachrichten, die an die gesamte Apotheke gesendet wurden, nun in den Rubrik **Persönlich** angezeigt, welche immer sichtbar ist.

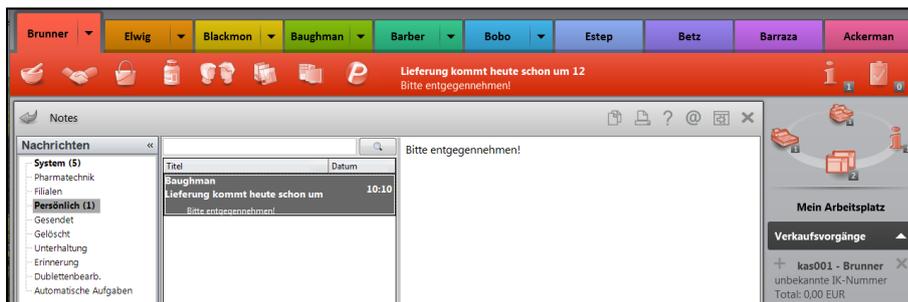
10.4 Persönlich adressierte Nachrichten in weißer Schrift auf farbiger Menüleiste

Modul: alle

Anwendungsfall: Signalisierung neuer Nachrichten

Neu/geändert:

Persönlich adressierte Nachrichten werden an Kassensarbeitsplätzen nun in weißer Schriftfarbe auf der farbigen Menüleiste des Bedieners angezeigt. So setzen sie sich deutlich von den Nachrichten und Meldungen an die gesamte Apotheke ab, welche in schwarzer Schrift angezeigt werden.



11 Dokumentationsverwaltung

11.1 Prüfung und Verlust in der BtM-Dokumentation festhalten

Modul: Dokumentationsverwaltung

Anwendungsfall: Übersicht über die T-Rezept - Dokumentation einblenden

Neu/geändert:

Im Modul **Dokumentationsverwaltung** im Bereich **BtM** können Sie die Abgänge **Prüfung** und **Verlust** hinterlegen:

Für den Abgang Verlust stehen zwei editierbare Felder zu Verfügung. Einmal das Feld Bemerkung und einmal das Feld Vernichtungsart. Das Feld Verlustgrund ist befüllt mit „Verlust durch Herstellung“ und nicht editierbar. Für den Abgang Verlust kann der Benutzer ein Vernichtungsprotokoll drucken. Es ist bei beiden Abgängen nicht möglich, den Bericht auf „Geprüft“ zu setzen, wenn die Pflichtfelder Menge und Datum nicht befüllt sind.

- Wählen Sie die Option **Prüfung**, wenn Sie die Substanzmenge dokumentieren möchten, die für eine Ausgangsstoffprüfung benötigt wird.



Nach Information mit der Bayerischen Landesapothekerkammer ist in diesem Fall kein Vernichtungsprotokoll anzufertigen und es ist keine Anwesenheit eines Zeugen erforderlich.

Für die **Prüfung** können Sie eine **Bemerkung** eingeben. Das Feld **Herkunft** ist mit **Substanzprüfung** vorbelegt. Dies wird auch auf den **Monatsausdruck** und den **Monatsausdruck Entwurf** aufgedruckt.

- Wählen Sie die Option **Verlust**, wenn Sie die Substanzmenge dokumentieren möchten, die beim Abfüllen oder Herstellen einer Rezeptur verloren geht.

Für den **Verlust** können Sie eine **Bemerkung** und die **Verlustart** eingeben. Das Feld **Verlustgrund** ist mit **Verlust durch Herstellung** vorbelegt.

Für die Warenbewegung **Verlust** können Sie ein **Vernichtungsprotokoll** mit **Vernichtung drucken - F9** drucken, welches diese Angaben enthält.

Dokumentation > BtM-Berichte > BtM-Ab-/Zugänge

Artikelbezeichnung: DUROGESIC SMAT 12 µg/h 2,1mg Fentanyl/Pfl: PFT 20St PZN: 11283403 Bestand von: 24St bis: 13.06.2016 Positionen: 5

BtM-Ab-/Zugänge

Typ	Datum	Herkunft / Verbleib	Zugang	Abgang	Bestand	Arzt	Beleg-Nr.
Verlust	13.06.2016	Verlust bei Herstellung		1	24St		
Prüfung	13.06.2016	Substanzprüfung		5	25St		
Wareneingang	13.06.2016	Hageda-Stumpf GmbH & Co.	30		30St		87654e3
Verkauf	13.06.2016	Edelmann, Bernd		20	0St	Gohike, Dr. Sarah	3456789
Wareneingang	13.06.2016	Hageda-Stumpf GmbH & Co.	20		20St		987654

Typ: Verlust Datum*: 13.06.2016 Bemerkung: Bemerkung zum Verlust
Richtung: Abgang Menge*: 1,0000
Bestand: 24
Verlustgrund: Verlust bei Herstellung
Vernichtungsart: Mustertext zur Vernichtungsart

Geprüft

Strg Alt Speichern F1 Löschen F4 Nach unten verschieben F6 Nach oben verschieben F7 Vernichtung drucken F9 Neuer Verkauf F10 Neuer Wareneing. F11 Neuer Ab-/Zugang F12

Auf dem Vernichtungsprotokoll, dem Monatsausdruck und dem Entwurf zum Monatsausdruck werden die Angaben (hier im Beispiel leicht geändert) übernommen.

DUROGESIC SMAT 12UG/H PFT 20St		PZN: 11283403		EMRA-MED Arzneimittel GmbH		
Fentanyl 2,1 mg						
Datum	Herkunft/Verbleib	Zugang	Abgang	Bestand in St	Belegnummer	Verschreibender Arzt
Übertrag				0		
13.06.2016	Hageda-Stumpf GmbH & Co. Zellsträßchen 67 81317 Muerchen	20	0	20	987654	
13.06.2016	Edelmann, Bernd Cottengrün Nr. 90 50042 Hül	0	20	0	3456789	Gohike, Dr. Sarah Jägerallee Weg 16 17209 Wismar
13.06.2016	Hageda-Stumpf GmbH & Co. Zellsträßchen 67 81317 Muerchen	30	0	30	87654e3	
13.06.2016	Substanzprüfung	0	5	25		
Bemerkung		Bemerkung zur Substanzprüfung				
13.06.2016	Verlust bei Herstellung	0	1	24		
Bemerkung		Bemerkung zum Verlust				

Geprüft von: _____ am _____

Beispiel: Monatsausdruck

12 Rezept.connect

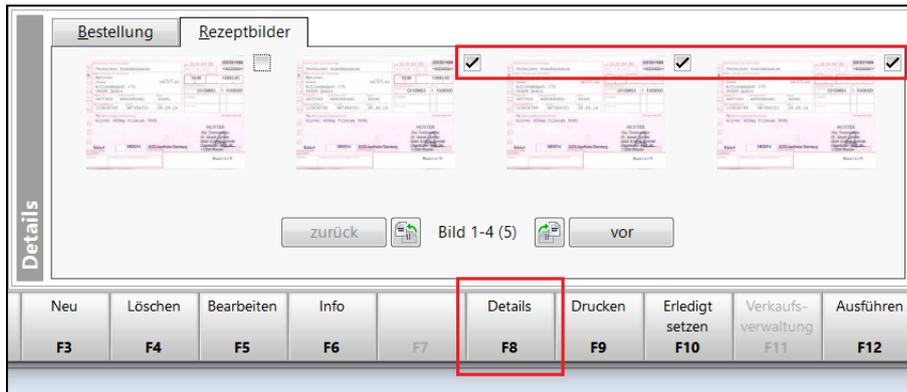
12.1 Detailansicht mehrerer Rezeptbilder

Modul: Notes

Anwendungsfall: mehrere Rezeptbilder in vergrößerter Ansicht einsehen

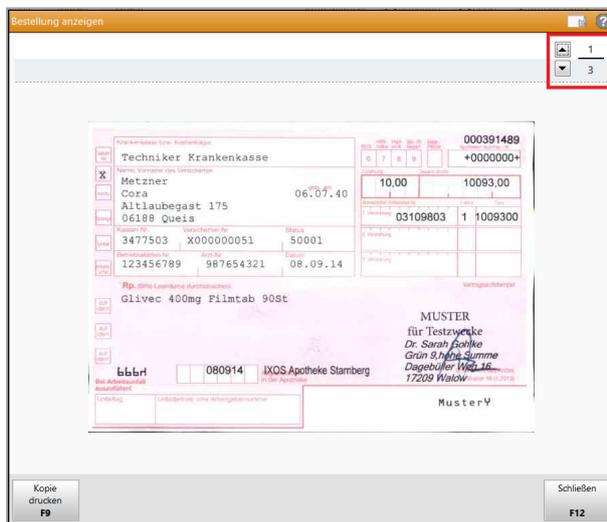
Neu/geändert:

Wenn Ihnen ein Heim über **Rezept.connect** eine Bestellung mit Rezeptbildern schickt, sehen Sie diese wie bisher im Modul **Notes** im Detailbereich der Bestellung im Reiter **Rezeptbilder** in verkleinerter Darstellung.



Mit der linken Maustaste blenden Sie wie bisher die Schnellansicht der Bilder ein. Neu ist, dass Sie mit Selektion mehrerer Rezeptbilder und Auswahl von **Details - F8** das Fenster **Bestellung anzeigen** öffnen können.

Hier können Sie alle selektierten Rezeptbilder in vergrößerter Ansicht über die Auswahlleiste oben rechts einsehen sowie jeweils mit **Kopie drucken - F9** als Kopie ausdrucken.



13 Sonstiges

13.1 Drucken aus der Retax-Verwaltung

Modul: Rezeptmanagement

Anwendungsfall: Drucken aus der Retax-Verwaltung

Neu/geändert:

Aus der Retax-Verwaltung im Modul **Rezeptmanagement** können Sie nun jedes eingescannte Dokument bei Bedarf ausdrucken. So können Sie Kopien von Belegen erstellen oder auch ältere Belege, welche Sie ggf. gar nicht mehr in Papierform vorliegen haben, ausdrucken.

Nutzen Sie dafür die Funktion **Drucken - F9**.

The screenshot shows the 'Retax-Verwaltung' window. On the left, a table lists receipts with columns 'Erfasst' and 'Bediener'. The selected entry is '29.02.2016 09:54 Heuer, Elsbeth'. Below the table is an 'Information zum Retax-Beleg' section containing 'Rezeptnummern 1234567, 7654321' and '09.03.2016: Rückfrage beim Verband'. The main area displays a scanned receipt from 'Rechnungsprüfstelle für Krankenkassen' (GFS) for patient 'Heuer, Elsbeth' with a net total of -5,00 €. The receipt includes details about the 'Kaufmännische Krankenkasse - KKH' and a reference to a 'Rechnungsprüfung' for the month of 11/2015. At the bottom, a toolbar contains buttons for 'Speichern', 'Beleg löschen', 'Nächster Beleg', 'Belegansicht', and 'Drucken', with keyboard shortcuts F1, F4, F3, F8, and F9 respectively.

13.2 Verblisterung mit Fremdsystem nicht mehr lizenzpflichtig

Anwendung: Systemeinstellungen, Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Verblisterung mit Fremdsystem

Neu/geändert:

Die Verblisterung mit einem Fremdsystem, d.h. nicht mit Blimus[®] sind nicht mehr lizenzpflichtig. Nur bei Nutzung des Blistersystems Blimus[®] müssen Sie eine Lizenzgebühr bezahlen.

Nach der Konfiguration eines **Fremdsystems** als **Blistersystem** (in den Systemeinstellungen der **Systempflege**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Blistern**) ist nun in den Kontaktdetails eines Kunden auf der Seite **Spezifische Daten** das Feld **Teilnahme Verblisterung** eingabefähig, auch wenn keine Lizenz vorliegt.

Für die Anbindung eines Fremdsystems sind folgende Eingabewerte möglich:

- **Nein** (keine Verblisterung)

- **Fremdsystem (mit Bestandsführung)** - Der Kunde erhält verblisterte Medikamente, die direkt in der IXOS-Bestandsführung erfasst werden.
- **Fremdsystem (ohne Bestandsführung)** - Der Kunde erhält verblisterte Medikamente, die nicht in der IXOS-Bestandsführung erfasst werden.
Bei der Verblisterung ohne Bestandsführung werden die Verkäufe in IXOS erfasst, aber es werden keine Bestände abgebucht. Die Bestandsbuchung erfolgt im Fremdsystem.

13.3 Statusanzeige in Detailangaben zum Fakturaauftrag optimiert

Anwendung: Verkaufsverwaltung

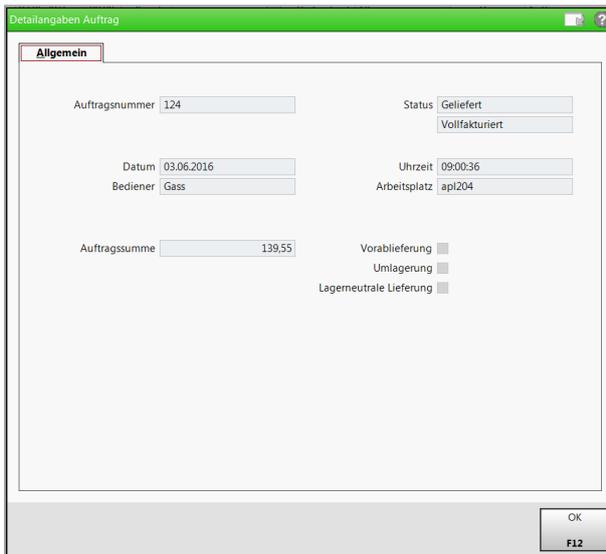
Anwendungsfall: Detailangaben zu einem Fakturauftrag abrufen

Neu/geändert:

Um in der Verkaufsverwaltung Details zu einem Fakturauftrag einsehen zu können, wählen Sie wie bisher zunächst in der Übersicht oder in der Erweiterten Suche im Feld **Vorgang** den Eintrag **Faktura** aus und geben ggf. noch die Belegnummer oder weitere Details an.

Mit **Details - F8** können Sie dann für den markierten Vorgang die Detailangaben einsehen.

Hier wird nun der aktuelle **Status** des Fakturauftrags in verständlicher Form angezeigt, d.h. mit den Begriffen **In Bearbeitung**, **In Lieferung**, **Geliefert** usw.



14 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

14.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

14.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **Frequently Asked Questions**, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie direkt in IXOS jederzeit über das  Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern, sowie im Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support** erreichen.

14.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Alt + F1 - Hilfe**.

 Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

 Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.